



**Flair Wärmepumpe (Kompakt)  
Bedienfeld**

## An die Benutzer

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Um das Produkt richtig zu benutzen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt installieren und benutzen. Die folgenden Anweisungen sollen Ihnen helfen, unser Produkt richtig zu installieren und zu verwenden, um die erwartete Wirkung zu erzielen:

- (1) Diese Bedienungsanleitung ist eine allgemeine Anleitung, einige Funktionen gelten nur für ein bestimmtes Produkt. Alle Bilder und Informationen in der Bedienungsanleitung dienen nur als Referenz.
- (2) Alle Bilder und Informationen in der Bedienungsanleitung dienen nur als Referenz. Wir werden ständig Verbesserungen und Innovationen ohne gesonderte Ankündigung durchführen, um das Produkt zu verbessern.
- (3) Wir übernehmen keine Haftung für Personen- oder Sachschäden, die durch unsachgemäße Installation und unsachgemäßen Betrieb, wie z.B. Fehlerbehebung, unnötige Wartung, Verstoß gegen einschlägige nationale Gesetze und Vorschriften und Industriestandards sowie Verstoß gegen dieses Benutzerhandbuch verursacht werden

# Inhaltsverzeichnis

<b>Sicherheitshinweise (Bitte beachten Sie diese)</b> .....	<b>1</b>
<b>1. Allgemeines</b> .....	<b>2</b>
1.1 Startseite .....	2
1.2 Menü Seite .....	3
1.3 Hintergrundbeleuchtung .....	4
<b>2. Betriebsanleitung</b> .....	<b>4</b>
2.1 Eingeschaltet/Ausgeschaltet .....	4
2.2 Funktionseinstellung .....	5
2.3 Einstellung der Benutzerparameter .....	14
2.4 Inbetriebnahme Parametereinstellung .....	15
2.5 Anzeigen .....	25
2.6 Allgemeine Einstellung .....	29
<b>3. Intelligente Steuerung</b> .....	<b>31</b>
3.1 Installation der EWPE SMART-Anwendung .....	32
3.2 Einstellen der Hauptfunktionen .....	35
3.3 Einstellen anderer Funktionen .....	36

## **Sicherheitshinweise (Bitte beachten Sie diese)**

Installieren Sie das Panel nicht an feuchten Orten oder an Orten, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind.

Wenn die Klimaeinheit an einem Ort installiert wird, an dem die Möglichkeit besteht, dass es elektromagnetischen Störungen ausgesetzt ist, sollten abgeschirmte verdrehte Paare für Signalleitungen und andere Kommunikationsleitungen verwendet werden.

Vergewissern Sie sich, dass die Kommunikationsleitungen an die richtigen Anschlüsse angeschlossen sind, da sonst keine normale Kommunikation möglich ist.

Schlagen Sie nicht auf das Panel, werfen Sie es nicht, und nehmen Sie es nicht häufig auseinander.

Bedienen Sie das Panel nicht mit nassen Händen!

## 1. Allgemeines



(Dieses Bild dient nur als Referenz)

Dieses Anzeigefeld nutzt den Touchscreen des Verflüssigers für die Eingabebedienung. Der aktuelle Berührungsbereich ist das schwarze Rechteck, das verbleibt, wenn sich die Beleuchtung des Anzeigefeldes ausschaltet.

Dieses Bedienfeld ist sehr empfindlich und reagiert, wenn Fremdkörper unbeabsichtigt das Anzeigefeld berühren. Bitte halten Sie daher das Bedienfeld während des Betriebs sauber.

Bei dieser Steuerung handelt es sich um eine Mehrzwecksteuerung, deren Steuerfunktionen möglicherweise nicht genau mit den gekauften übereinstimmen. Da das Kontrollprogramm aktualisiert wird, ist das gekaufte Programm immer gültig.



Symbol	Benennung	Symbol	Benennung
	Heizung in der Umgebung		Außentemperatur
	Kühlung in der Umgebung		Wasseraustrittstemperatur des Hauptgeräts, Wasseraustrittstemperatur der elektrischen Zusatzheizung, Raumtemperatursensor
	Warmwasserbereitung		Fehler
	Menü		Keine Karte / Fehlgeschlagene Desinfektion
	Umschalten zwischen Kühlen und Heizen		Schalter ein/aus

[Hinweise]

- Wenn die Steuerung eingeschaltet ist, wird das EIN/AUS-Symbol grün.
- Wenn der Kontrollmodus "**Raumtemperatur**" ist, zeigt die in der oberen rechten Ecke angezeigte Temperatur die Raumtemperatur an; wenn der Kontrollmodus "**Wasseraustrittstemperatur**" ist, zeigt sie die Wasseraustrittstemperatur der elektrischen Zusatzheizung im Wasserheizungsmodus oder die Wasseraustrittstemperatur des Hauptgeräts im Kühl-/Heizmodus oder kombinierten Modus an.
  - In den kombinierten Betriebsarten ist der Temperatursollwert für die Raumheizung oder die Kühlung vorgesehen. Nur für die Wassererwärmung im Warmwasserbetrieb.
- Kehrt automatisch zur Startseite zurück, wenn innerhalb von zehn Minuten kein Vorgang ausgeführt wird.

## 1.2 Menüseite



1.2 Menüseite

Je nach Modus und Status der Steuerung wird das entsprechende Symbol oberhalb des Menüs angezeigt.

Nr.	Artikel	Benennung
1	Gültiger Modus	Gültiger Modus
2	Daten	Gültige Daten
3	Zeit	Gültige Zeit
4	Funktionseinstellung	Rufen Sie die Seite mit den Benutzereinstellungen auf.
5	Einstellung der Parameter	Wechseln Sie zur Seite mit den Parametereinstellungen.
6	Anzeige der Parameter	Wechseln Sie zur Seite mit der Parameteranzeige.
7	Aktionsparameter	Wechseln Sie zur Seite mit den Parametereinstellungen.
8	Ein/aus	Dient zum Ein- und Ausschalten des Geräts. <b>"AUS"</b> bedeutet, dass das Gerät ausgeschaltet ist und <b>"EIN"</b> bedeutet, dass das Gerät eingeschaltet ist. Bei einer Störung schaltet sich diese Taste <b>AUS</b> , wenn sich das Gerät automatisch ausschaltet.
9	Allgemeine Einstellungen	Gehen Sie zur Seite für die Einstellung der allgemeinen Parameter.
10	Startseite	Gehen Sie zurück zur Startseite.

Symbol	Benennung	Symbol	Benennung
	Heizung		Bodenaktion
	Kühlung		Bodenaktion Fehler
	Warmwasser		Keine Karte
	Heizung + Warmwasser		Abtauen
	Warmwasser + Heizung		Urlaub
	Kühlung + Warmwasser		WLAN
	Warmwasser + Kühlung		Zurück

	Sanitäre Reinigung		Speichern
	Notfallsituation		Fehler

[Hinweise]

- Der Modus "**Kühlen**" kann nicht nur für das Heizgerät verwendet werden.
- Der Modus "**Warmwasser**" kann nicht mit dem reinen Heizgerät verwendet werden.
- "**Heizung + Warmwasser**" ("Warmwasser" hat Vorrang) kann bei der Mini-Kühlbox nicht verwendet werden.
- "**Warmwasser + Heizung**" ("Heizung" hat Vorrang) kann bei der Mini-Kühlbox nicht verwendet werden.
- "**Kühlen + Warmwasser**" ("**Warmwasser**" hat Vorrang), kann in der Minikühlbox nicht verwendet werden.
- "**Warmwasser + Kühlen**" ("**Kühlen**" hat Vorrang), kann in der Minikühlbox nicht verwendet werden.



Fehler-Symbol

## Hintergrundlicht

Wenn „**Hintergrundlicht**“ auf der Seite „Allgemeine Einstellungen“ auf „**Energieeinsparung**“ eingestellt ist, schaltet sich das Anzeigefeld aus, wenn innerhalb von 5 Minuten kein Bedienvorgang erfolgt. Sie leuchtet jedoch wieder auf, wenn ein gültiger Bereich berührt wird.

"Wenn "**Hintergrundbeleuchtung**" auf "**Ein**" eingestellt ist, leuchtet das Anzeigefeld kontinuierlich.

Es wird empfohlen, die Einstellung "**Energieeinsparung**" zu wählen, um die Lebensdauer zu verlängern.

## 2. Betriebsanleitung

### 2.1 EINGESCHALTET/AUSGESCHALTET

[Betriebsanleitung]

Tippen Sie auf der Menüseite auf Ein/Aus, um das Gerät ein-/auszuschalten.

[Hinweise]

- Standardmäßig ist sie beim ersten Einschalten ausgeschaltet.

Der Ein/Aus-Vorgang wird gespeichert, wenn die Einstellung "**Speicher ein/aus**" auf der Einstellungsseite "**ALLGEMEIN**" auf "**Ein**" gesetzt ist. Mit anderen Worten: Bei einem Stromausfall funktioniert das Gerät auch nach Wiederherstellung der Stromversorgung weiter. Wenn "**Speicher ein/aus**" auf "**Aus**" eingestellt ist, bleibt das Gerät bei einem Stromausfall **ausgeschaltet**, wenn die Stromversorgung wiederhergestellt wird.

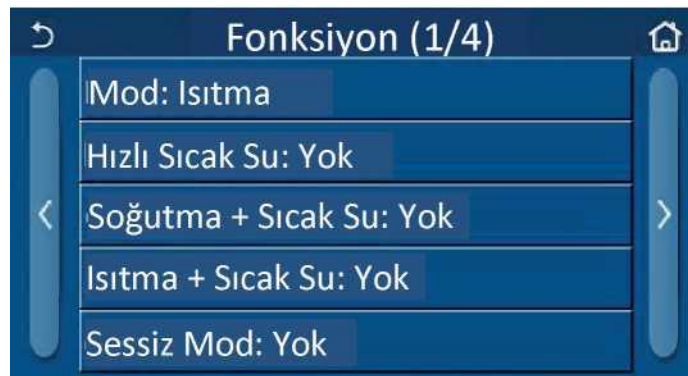


Offene Seite

## 2.2 Funktionseinstellung

[Betriebsanleitung]

1. Wenn Sie auf der Menüseite auf "**Funktion**" tippen, gelangen Sie zur Funktionseinstellungsseite, die in der folgenden Abbildung dargestellt ist.



Funktionseinstellungsseite

2. Berühren Sie auf der Seite mit den Funktionseinstellungen die Taste zum Blättern, um zur nächsten oder letzten Seite zu gelangen. Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, berühren Sie das Symbol für die Menüseite, um direkt zur Menüseite zurückzukehren; berühren Sie das Symbol für "Zurück", um zum Hauptmenü zurückzukehren.

3. Drücken Sie auf der Funktionseinstellungsseite auf die gewünschte Funktion, um zur entsprechenden Einstellungsseite für diese Option zu gelangen.

4. Auf der Funktionseinstellungsseite einiger Funktionsoptionen wird durch Berühren von "**OK**" die Einstellung gespeichert; durch Berühren von "**ABBRECHEN**" wird die Einstellung abgebrochen.

[Hinweise]

- Auf der Seite mit den Funktionseinstellungen, auf der die Einstellung einer beliebigen Funktion geändert wird, wird diese Einstellung, wenn sie so eingestellt ist, dass sie im Falle eines Stromausfalls gespeichert wird, automatisch gespeichert und beim nächsten Einschalten wiederhergestellt.
- Wenn es ein Untermenü für die gewählte Funktionsoption gibt, gelangen Sie durch Drücken dieser Taste direkt auf die Einstellungsseite des Untermenüs.
- Für Funktionen, die bei Geräten mit "Nur Heizung" und Minikühlern nicht verfügbar sind, wird "Keine" angezeigt. Bei der Einstellung dieser Funktionen zeigt die Steuerung an, dass die Einstellung dieses Parameters nicht zulässig ist.

### Funktionseinstellung

Nr.	Artikel	Intervall	Standard	Erklärungen
1	Modus	Kühlung	Heizung	1. Wenn kein Wassertank vorhanden ist, können nur " <b>Kühlen</b> " und " <b>Heizen</b> " verwendet werden. 2. Bei Geräten, die nur über eine Heizung verfügen, können nur die Modi " <b>Heizung</b> ", " <b>Warmwasser</b> " und " <b>Heizung + Warmwasser</b> " verwendet werden. 3. Bei Wärmepumpen und Geräten, die nur heizen, ist die Standardeinstellung <b>Heizen</b> und bei Mini-Kaltwassersätzen ist die Standardeinstellung <b>Kühlen</b> .
		Heizung		
		Warmwasser		
		Kühlung + Warmwasser		
		Heizung + Warmwasser		
2	Schnelles Warmwasser	Ein/Aus	Geschlossen	1. Diese Funktion wird nicht verwendet, wenn der Wassertank nicht verfügbar ist.
3	Kühlung + Warmwasser	Kühlung/ Warmwasser	Warmwasser	1. Der Wassertank ist standardmäßig auf " <b>Warmwasser</b> " eingestellt, wenn er benutzt wird, und bleibt in Reserve, wenn er nicht benutzt wird.
4	Heizung + Warmwasser	Heizung/ Warmwasser	Warmwasser	1. Der Wassertank ist standardmäßig auf " <b>Warmwasser</b> " eingestellt, wenn er benutzt wird, und bleibt in Reserve, wenn er nicht benutzt wird.
5	Lautloser Modus	Ein/aus	Geschlossen	✓
6	Stiller Timer	Ein/aus	Geschlossen	✓
7	Abhängig vom Wetter	Ein/aus	Geschlossen	✓



Nr.	Artikel	Intervall	Standard	Erklärungen
8	Wöchentlicher Timer	Ein/aus	Geschlossen	✓
9	Urlaubsbetrieb	Ein/aus	Geschlossen	
10	Desinfektion	Ein/aus	Geschlossen	Der Wassertank bleibt in Reserve, wenn er nicht benutzt wird. Das Desinfektionsdatum ist Montag bis Sonntag. Die Standardeinstellung ist Samstag 23:00 Uhr. 23:00. Die Desinfektionszeit variiert von 00:00~23:00. 23:00 ist die Standardeinstellung.
11	Stundentimer	Ein/aus	Geschlossen	✓
12	Temperaturtimer	Ein/aus	Geschlossen	✓
13	Notfall-Modus	Ein/aus	Geschlossen	✓
14	Urlaubsmodus	Ein/aus	Geschlossen	✓
15	Voreinstellungsmodus	Ein/aus	Geschlossen	✓
16	Fehlerrückstellung	✓	✓	Einige Fehler können nur durch manuelles Zurücksetzen gelöscht werden.
17	WLAN-Rückstellung			Dient zum Zurücksetzen von WLANi.
18	Zurücksetzen	✓	✓	Dient zum Zurücksetzen aller Benutzerparametereinstellungen.

## 2.2.1 Modus

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Funktionseinstellungsseite bei ausgeschaltetem Gerät auf "**Modus**" tippen, gelangen Sie auf die Seite für die Moduseinstellung, auf der Sie den gewünschten Modus auswählen können. Wenn Sie dann auf "**OK**" tippen, wird diese Einstellung gespeichert und das Anzeigefeld kehrt zur Seite mit den Funktionseinstellungen zurück.



[Hinweise]

- Standardmodus ist beim ersten Einschalten "**Heizen**".
- Die Einstellung des Modus ist nur bei ausgeschaltetem Gerät möglich, andernfalls erscheint ein Dialogfenster mit der Meldung "Bitte schalten Sie das System zuerst aus!"
  - Wenn der Wassertank nicht benutzt wird, sind nur die Betriebsarten "**Heizen**" und "**Kühlen**" zulässig.
  - Wenn der Wassertank verwendet wird, können "**Kühlen**", "**Heizen**", "**Warmwasser**", "**Kühlen + Warmwasser**" und "**Heizen + Warmwasser**" verwendet werden.
  - Die Betriebsart "**Kühlen**" ist für Wärmepumpen zulässig; die Betriebsarten "**Kühlen + Warmwasser**" und "**Kühlen**" sind für Geräte mit "nur **Heizung**" nicht zulässig.
  - Diese Einstellung kann für den Fall eines Stromausfalls gespeichert werden.

## 2.2.2 Schnelles Warmwasser

[Betriebsanleitung]

Wenn auf der Funktionseinstellungsseite bei ausgeschaltetem Gerät "**Schnelles Warmwasser**" angetippt wird, erscheint im Anzeigefeld

Seite und die gewünschte Option kann hier eingestellt werden. Durch Drücken der Taste "OK" wird die Einstellung gespeichert und das Anzeigefeld kehrt zur Seite mit den Funktionseinstellungen zurück.

[Hinweise]

- Diese Funktion kann nur auf "Ein" gestellt werden, wenn der Wassertank benutzt wird. Diese Funktion wird in Reserve gehalten, wenn der Wassertank nicht benutzt wird.
- Sie wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.
- Diese Funktion kann in Minikühlschränken nicht verwendet werden.

### 2.2.3 Kühlung + Warmwasser

[Betriebsanleitung]

Wenn bei ausgeschaltetem Gerät auf der Funktionseinstellungsseite "**Kühlen + Warmwasser**" berührt wird, wechselt das Anzeigefeld auf die entsprechende Einstellungsseite, auf der die gewünschte Option eingestellt werden kann. Durch Drücken der Taste "OK" wird diese Einstellung gespeichert und das Anzeigefeld kehrt zur Seite mit den Funktionseinstellungen zurück.

[Hinweise]

- Der Wassertank wird abgeschaltet, wenn er nicht benutzt wird, und die Standardpriorität ist "**Warmwasser**".
- Sie wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.
- Diese Funktion kann in Minikühlschränken nicht verwendet werden.

### 2.2.4 Heizung + Warmwasser

[Betriebsanleitung]

Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, gelangt man durch Berühren der Option "**Heizung + Warmwasser**" auf der Funktionseinstellungsseite auf die entsprechende Einstellungsseite, auf der die gewünschte Option ausgewählt werden kann. Durch Drücken der Taste "OK" wird die Einstellung gespeichert und das Anzeigefeld kehrt zur Seite mit den Funktionseinstellungen zurück.

[Hinweise]

- Der Wassertank wird abgeschaltet, wenn er nicht benutzt wird, und die Standardpriorität ist "**Warmwasser**".
- Sie wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.
- Diese Funktion kann bei der "Nur-Heizung"-Einheit und der Mini-Kühlbox nicht verwendet werden.

### 2.2.5 Stiller Modus

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Seite mit den Funktionseinstellungen bei ausgeschaltetem Gerät auf "**Lautlosmodus**" tippen, öffnet sich ein Auswahlfeld, in dem Sie "**Lautlosmodus**" auf "Ein", "Aus" oder "Timer" einstellen können.

Bei der Einstellung "Timer" müssen auch der "Start-Timer" und der "Aus-Timer" eingestellt werden. Wenn nicht anders angegeben, ist die Zeiteinstellung dieselbe.



Timer für den Stumm-Modus

3. Diese Einstellung wird durch Berühren des Symbols in der oberen rechten Ecke gespeichert.

[Hinweise]

- Sie kann sowohl ein- als auch ausgeschaltet werden, funktioniert aber nur, wenn das Hauptgerät eingeschaltet ist.

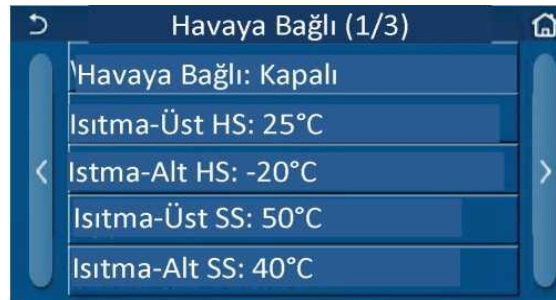
- Wenn sie auf "**Ein**" eingestellt ist, wird sie automatisch auf "**Aus**" gestellt, wenn das Hauptgerät ausgeschaltet wird; wenn sie auf "**Timer**" eingestellt ist, bleibt diese Einstellung eingeschaltet, wenn das Hauptgerät ausgeschaltet wird, und kann nur manuell aufgehoben werden.

- Sie wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.

## 2.2.6 Luft Verbunden

[Betriebsanleitung]

Auf der Funktionseinstellungsseite kann in der Auswahlbox, die durch Berühren der Option "**Wetterabhängig**" erscheint, auf "**Ein**" oder "**Aus**" gesetzt werden, und die wetterabhängige Temperatur kann ebenfalls eingestellt werden.



Wetterabhängige Seite

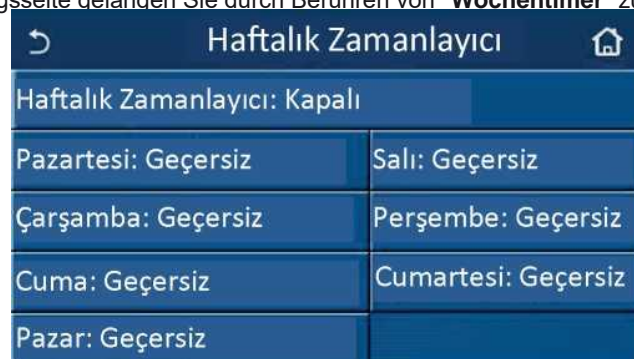
[Hinweise]

- Wenn die Funktion "**Wetterabhängig**" aktiviert ist, kann sie nicht durch den Ein/Aus-Betrieb deaktiviert werden und kann nur manuell ausgeschaltet werden.
- Die witterungsabhängige Solltemperatur finden Sie auf diesen Parameter-Anzeigeseiten.
- Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann die Raumtemperatur eingestellt werden, aber diese Einstellung ist nur wirksam, wenn die Funktion "**Wetterabhängig**" deaktiviert ist.
- Diese Funktion kann unabhängig davon, ob das Gerät ein- oder ausgeschaltet ist, auf "**Ein**" gesetzt werden, funktioniert aber nur, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
- Es arbeitet im Modus "**Kühlen**" oder "**Heizen**". In den Modi "**Kühlen + Warmwasser**" oder "**Heizen + Warmwasser**" funktioniert sie nur, wenn der aktuelle Modus "**Kühlen**" oder "**Heizen**" ist. Es funktioniert nicht im Modus "**Warmwasser**".
- Bei Geräten mit der Einstellung "Nur Heizen" ist eine Temperaturanpassung an den Kühlbetrieb nicht möglich.
- Sie wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.
- Wenn der Sollwert "**Heizen-Oben SS**" / "**Kühlen-Oben SS**" niedriger ist als der Sollwert "**Heizen-Unten SS**" / "**Kühlen-Unten SS**" oder wenn der Sollwert "**Heizen-Unten SS**" / "**Kühlen-Unten SS**" höher ist als der Sollwert "**Heizen-Oben SS**" / "**Kühlen-Oben SS**", erscheint ein Fenster mit der Meldung "**Eingabefehler!**"

## 2.2.7 Wochentimer

[Betriebsanleitung]

1. Auf der Funktionseinstellungsseite gelangen Sie durch Berühren von "**Wochentimer**" zur Einstellungsseite.



2. Auf der Einstellungsseite "**Wochentimer**" kann die Wochentimer auf "**Ein**" oder "**Aus**" gestellt werden, wie in der folgenden Abbildung gezeigt.

3. Tippen Sie auf der Einstellungsseite für den "**Wochentimer**" auf den gewünschten Tag (Montag bis Sonntag), um die Einstellungsseite für diese Option aufzurufen.

4. Auf der Seite mit den Wochentageeinstellungen kann der Timer auf "**Gültig**" oder "**Ungültig**" eingestellt werden. Darüber hinaus können drei Zeitpunkte eingestellt werden, die jeweils auf "**gültig**" oder "**ungültig**" gesetzt werden können. Wenn Sie dann auf das Symbol "**Speichern**" tippen, wird diese Einstellung gespeichert.

[Hinweise]

- Für jeden Tag können drei Zeiten eingestellt werden. Die Startzeit für jede Dauer muss vor der Endzeit liegen, sonst ist diese Einstellung ungültig. Ebenso muss der zweite Termin vor dem ersten liegen.
- Wenn die Wochenzeitschaltuhr aktiviert ist, bewegt sich das Anzeigefeld entsprechend dem aktuellen Modus und der Temperatureinstellung.

- Einstellung des Wochentags-Timers

"**Gültig**" bedeutet, dass diese Einstellung nur funktioniert, wenn der "**Wochentimer**" aktiviert ist, ohne dass der Urlaubsmodus davon betroffen ist.

"**Ungültig**" bedeutet, dass diese Einstellung nicht funktioniert, auch wenn "**Wochentimer**" aktiviert ist.

- Die Einstellung "**Wochentimer**" ist ungültig, wenn sowohl "**Wochentimer**" als auch "**Urlaubsversion**" aktiviert sind. Nur wenn "**Urlaubsversion**" deaktiviert ist, funktioniert die Einstellung "**Wochentimer**".

- Die Reihenfolge der Timer-Einstellungen von oben nach unten ist "**Temperaturtimer**", "**Stundentimer**", "**Standardmodus**" und "**Wochentimer**". Die Einstellung in der niedrigeren Prioritätsreihenfolge ist zulässig, aber diese Einstellung funktioniert nicht, wenn die Einstellung mit der höheren Priorität aktiviert ist. Sie funktioniert jedoch, wenn eine Einstellung mit einer höheren Priorität deaktiviert ist.

- Sie wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.

### 2.2.8 Urlaubsversion

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Seite mit den Funktionseinstellungen auf "**Urlaubsversion**" tippen, gelangen Sie auf die entsprechende Einstellungsseite, wo Sie  
Kann auf "**Ein**" oder "**Aus**" eingestellt werden.

[Hinweise]

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, können einige Wochentage auf der Einstellungsseite "**Wochentimer**" als "**Urlaubsversion**" festgelegt werden. In diesem Fall wird die Einstellung "**Wochentimer**" für den ausgewählten Tag ungültig, es sei denn, sie wird manuell auf "**gültig**" gesetzt.

- Sie wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.

### 2.2.9 Desinfektion

[Betriebsanleitung]

1. Gehen Sie auf der Funktionseinstellungsseite auf die Einstellungsseite "**Desinfektion**".
2. Auf der Einstellungsseite "**Desinfektion**" können die Desinfektionszeit, die Desinfektionstemperatur und die Desinfektionswoche ausgewählt werden und die entsprechende Einstellungsseite öffnet sich auf der rechten Seite.
3. Diese Einstellung wird dann durch Tippen auf das Symbol "**Speichern**" gespeichert.



[Hinweise]

- Diese Funktion kann in Minikühlschränken nicht verwendet werden.

- Diese Einstellung kann nur aktiviert werden, wenn "**Wassertank**" auf "**Vorhanden**" eingestellt ist. Diese Funktion ist deaktiviert, wenn "**Wassertank**" auf "**Keine**" eingestellt ist.
- Diese Einstellung kann unabhängig davon vorgenommen werden, ob das Gerät ein- oder ausgeschaltet ist.
- Wenn "**Notfallmodus**", "**Urlaubsmodus**", "**Fehlersuche**", "**Manuelle Abtauung**" oder "**Kühlen**". Wenn die **Sammlung** aktiviert ist, kann diese Funktion nicht gleichzeitig mit diesen aktiviert werden. Wenn "**Desinfektion**", "**Notfallmodus**", "**Urlaubsmodus**", "**Fehlersuche**", "**Manuelle Abtauung**" oder "**Kühlen**" aktiviert ist. Die Einstellung "**Sammlung**" funktioniert nicht und es öffnet sich ein Fenster mit der Meldung "**Bitte deaktivieren Sie den Desinfektionsmodus!**".
- Die Funktion "**Desinfektion**" kann unabhängig davon aktiviert werden, ob das Gerät ein- oder ausgeschaltet ist. Dieser Modus hat Vorrang vor dem Modus "**Warmwasser**".
- Wenn die Desinfektion fehlschlägt, wird die Meldung "**Desinfektion fehlgeschlagen!**" auf dem Display angezeigt. Diese Meldung wird durch Drücken der Taste OK gelöscht.
- Tritt ein Kommunikationsfehler mit dem Innengerät oder eine Störung der Wassertankheizung auf, während die "**Desinfektion**" aktiv ist, schaltet sie sich automatisch ab.
- Sie wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.

## 2.2.10 Stundentimer

[Betriebsanleitung]

1. Gehen Sie auf der Funktionseinstellungsseite auf die Einstellungsseite "**Stundentimer**".
2. Der "**Stundentimer**" kann auf der Einstellungsseite auf "**Ein**" oder "**Aus**" gestellt werden.



3. Mit "**Modus**" stellen Sie den gewünschten Modus ein; mit "**Heizung-SWH**" und "**Wassertank-S**" stellen Sie die entsprechende Wassertemperatur ein; mit "**Zeitraum**" stellen Sie die Zeit ein. Alle Einstellungen werden dann durch Tippen auf das Symbol "**Speichern**" gespeichert.



[Hinweise]

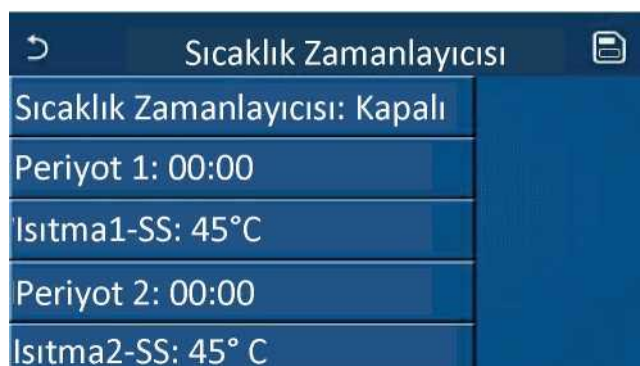
- "**Wassertank**" wird auf "**Kein**" geändert, wenn der "**Stundentimer**" eingestellt und der Modus "Warmwasser" aktiviert ist. "**Warmwasser**" schaltet automatisch in den Modus "**Heizen**" und "**Kühlen/Heizen + Warmwasser**" in den Modus "**Kühlen/Heizen**".
- Wenn "**Wochentimer**" und "**Stundentimer**" gleichzeitig eingestellt sind, hat die Wochentimer Vorrang.
- Wenn der Wassertank verwendet wird, sind "**Heizen**", "**Kühlen**", "**Warmwasser**", "**Heizen + Warmwasser**" und "**Kühlen + Warmwasser**" verfügbar, aber nur "**Heizen**" und "**Kühlen**" sind verfügbar, wenn der Wassertank nicht verwendet wird.

- Diese Einstellung ist ungültig, wenn die Endzeit vor der Startzeit liegt.
- Die Temperatur des Wassertanks kann nur eingestellt werden, wenn in der Betriebsart "**Warmwasser**" eingestellt ist.
- Die Einstellung "**Stundentimer**" funktioniert nur einmal. Wenn diese Einstellung erneut benötigt wird, muss sie erneut vorgenommen werden.

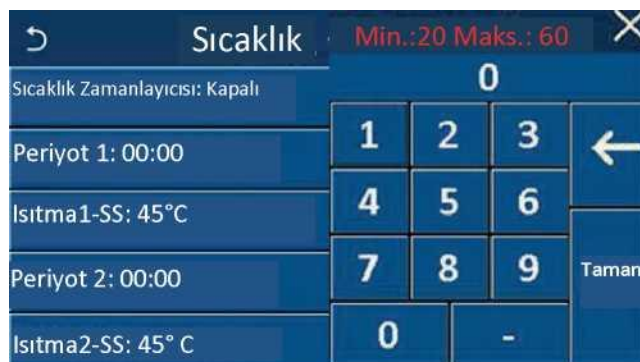
- Sie wird deaktiviert, wenn das Gerät manuell eingeschaltet wird.
- Wenn "**Wetterabhängig**" aktiviert ist und der Modus "**Stundentimer**" auf "**Warmwasser**" eingestellt ist, wird der Modus "**Wetterabhängig**" deaktiviert, wenn der Einstellmodus geändert wird.
- Diese Funktion wird im Falle eines Stromausfalls beibehalten.

## 2.2.11 Temperaturtimer

Gehen Sie auf der Funktionseinstellungsseite auf die Einstellungsseite "**Temperaturtimer**".



Wenn Sie "**Zeitraum 1 / Zeitraum 2**" wählen, öffnet sich ein Fenster, in dem das Zeitintervall eingestellt werden kann. Wählen Sie dann "**Heizen-SS**" und "**Kühlen1-SS**", es öffnet sich ebenfalls ein Fenster, in dem die Temperatur eingestellt



[Hinweise]

- Wenn "**Wochentimer**", "**Standardmodus**", "**Stundentimer**" und "**Temperaturtimer**" gleichzeitig eingestellt sind, hat der Temperaturtimer Vorrang.
  - Diese Einstellung ist nur gültig, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
  - Im Modus "**Kühlen**" oder "**Kühlen + Warmwasser**" wird die "**Wassertemperatur-Kühlen**" eingestellt, während im Modus "**Heizen**" oder "**Heizen + Warmwasser**" die "**Wassertemperatur-Heizen**" eingestellt wird.
  - Wenn die Startzeit von Zeitraum 2 mit der von Zeitraum 1 übereinstimmt, hat Zeitraum 2 Vorrang.
  - Der "**Temperaturtimer**" wird entsprechend dem Timer ausgewertet.
  - Wenn während dieser Einstellung die Temperatur manuell eingestellt wird, hat diese Einstellung Vorrang.
  - Im Modus "**Warmwasser**" wird diese Funktion nicht verwendet.
  - Diese Funktion wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.

## 2.2.12 Notfallmodus

[Betriebsanleitung]

1. Stellen Sie auf der Funktionseinstellungsseite den Modus auf "**Heizung**" oder "**Warmwasser**".
2. Wählen Sie auf der Funktionseinstellungsseite "**Notfallmodus**" und stellen Sie ihn auf "**Ein**" oder "**Aus**".
3. Wenn der "**Notfallmodus**" aktiviert ist, erscheint das entsprechende Symbol am oberen Rand der Menüseite.

4. Wenn die Betriebsart nicht auf "**Heizung**" oder "**Warmwasser**" eingestellt ist, erscheint auf dem Anzeigefeld die Meldung "**Falsche Betriebsart!**" [Hinweise]

- Der Notbetrieb ist im Falle einer Störung oder eines Schutzes zulässig, sofern der Kompressor mindestens drei Minuten lang stillgestanden hat. Wenn die Störung oder der Schutz nicht behoben ist, kann das Gerät (im ausgeschalteten Zustand) über die verdrahtete Steuerung in den Notbetrieb geschaltet werden.

- Im Notbetrieb können die Funktionen "**Warmwasser**" und "**Heizung**" nicht gleichzeitig ausgeführt werden.

- Wenn die Betriebsart auf "**Heizen**" eingestellt ist, kann das Gerät nicht auf "**Notbetrieb**" umschalten, wenn "**Zusätzliche Wärmequelle**" oder "**Optionale Heizung**" auf "**Keine**" eingestellt ist.

- Wenn das Gerät im "**Notbetrieb**" "**Heizen**" ausführt und die Steuerung auf "**HP Wasserdurchflussschalter**" eingestellt ist, wenn "**Zusatzheizung 1**", "**Zusatzheizung 2**" und "**Temp-AHLW**" erkannt werden, wird dieser Modus sofort verlassen.

Ebenso kann der "**Notfallmodus**" nicht aktiviert werden, wenn die oben genannten Fehler auftreten.

- Wenn das Gerät "**Warmwasser**" im "**Notbetrieb**" ausführt und der Regler "**Auxi- WTH**" erkennt, wird dieser Modus sofort verlassen. Ebenso kann der "**Notfallmodus**" nicht aktiviert werden, wenn die oben genannten Fehler auftreten.

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, sind die Funktionen "**Wochentimer**", "**Standardmodus**", "**Stundentimer**" und "**Temperaturtimer**" deaktiviert. Die Funktionen "**Ein/Aus**", "**Modus**", "**Stiller Modus**", "**Wochentimer**", "**Standardmodus**", "**Stundentimer**" und "**Temperaturtimer**" können nicht verwendet werden.

- Der Thermostat arbeitet nicht im "**Notbetrieb**".

- Diese Funktion kann nur aktiviert werden, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Wenn dies bei **eingeschaltetem** Gerät geschieht, "**Bitte schalten Sie das System zuerst aus!**" "**Bitte deaktivieren Sie den Desinfektionsmodus!**".

- "**Fehlerbehebung**", "**Desinfektion**" und "**Urlaubsmodus**" können nicht gleichzeitig mit dieser Funktion aktiviert werden.

Wenn er aktiviert ist, öffnet sich ein Fenster mit der Meldung "**Bitte deaktivieren Sie den Notfallmodus!**"

- Bei einem Stromausfall schaltet der "**Notbetrieb**" wieder auf "**Aus**".

### 2.2.13 Urlaubsmodus

[Betriebsanleitung]

Wählen Sie auf der Funktionseinstellungsseite "**Urlaubsmodus**" und stellen Sie ihn auf "**Ein**" oder "**Aus**".

[Hinweise]

- Diese Funktion kann nur aktiviert werden, wenn das Gerät ausgeschaltet ist, andernfalls erscheint ein Dialogfeld mit der Aufforderung "Bitte schalten Sie das System zuerst aus!"

- Wenn der "**Urlaubsmodus**" aktiviert ist, schaltet die Betriebsart automatisch auf den "**Heizmodus**" um. Die Einstellung des Modus und das Umschalten "**Ein/Aus**" können nicht über die Steuerung vorgenommen werden.

- Wenn der "**Urlaubsmodus**" aktiviert ist, deaktiviert das Steuergerät automatisch den "**Wochentimer**", den "**Standardmodus**", den "**Stundentimer**" und den "**Temperaturtimer**".

- Wenn das Gerät im "**Urlaubsmodus**" die Raumtemperatur regelt, muss der Sollwert (Raumtemperatur für die Heizung) auf 10°C eingestellt werden; wenn es die Vorlauftemperatur regelt, muss der Sollwert (Vorlauftemperatur für die Heizung) 30°C betragen.

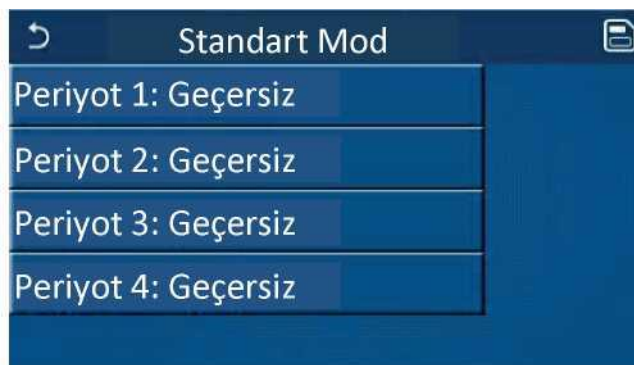
- Wenn diese Funktion aktiviert ist, können "**Fehlerbehebung**", "**Notfallmodus**", "**Desinfektion**", "**Manuelle Abtauung**", "**Standardmodus**", "**Wochentimer**", "**Stundentimer**" und "**Temperaturtimer**" nicht gleichzeitig aktiviert werden und es erscheint ein Fenster mit der Meldung "**Bitte Urlaubsmodus deaktivieren!**".

- Diese Funktion wird im Falle eines Stromausfalls beibehalten.

### 2.2.14 Standardmodus

[Betriebsanleitung]

- Wählen Sie auf der Funktionseinstellungsseite die Option "**Standardmodus**", um die entsprechende Einstellungsseite



Auf der Seite zur Einstellung des Zeitintervalls kann jedes Zeitintervall als **"gültig"** oder **"ungültig"** festgelegt werden.



Mit **"Modus"** stellen Sie den Modus ein; mit **"Heizung - Warmwasser"** stellen Sie die Kalt-/Warmwasserausgangstemperatur ein; mit **"Timer Start"** / **"Timer Ende"** stellen Sie die Zeit ein. Alle Einstellungen werden dann durch Berühren des Symbols **"Speichern"** gespeichert.

[Hinweise]

- Wenn **"Standardmodus"** auf **"Warmwasser"** und **"Wassertank"** auf **"Keiner"** eingestellt ist, schaltet der voreingestellte Modus **"Warmwasser"** automatisch auf **"Heizung"** um.
- Wenn **"Wochentimer"** und **"Standardmodus"** gleichzeitig eingestellt sind, hat der voreingestellte Modus Vorrang.
- Wenn der Wassertank verwendet wird, kann der voreingestellte Modus **"Heizen"**, **"Kühlen"** oder **"Warmwasser"** sein, aber wenn der Wassertank nicht verwendet wird, kann der voreingestellte Modus nur **"Heizen"** oder **"Kühlen"** sein.
- Der **"Timer Start"** muss vor dem **"Timer Ende"** liegen, sonst erscheint der Dialog **"Zeiteinstellung falsch"**.
- Der **"Standardmodus"** funktioniert, bis die Einstellung manuell aufgehoben wird.
- Wenn **"Timer Start"** erreicht ist, arbeitet das Gerät im voreingestellten Modus. In diesem Fall ist die Einstellung von Modus und Temperatur möglich, aber die Einstellung wird nicht im Voreinstellungsmodus gespeichert. Wenn **"Timer Ende"** erreicht ist, schaltet sich das Gerät aus.
  - Diese Funktion wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.
  - Wenn **"Wetterabhängig"** aktiviert ist und **"Standardmodus"** auf **"Warmwasser"** eingestellt ist, wird der Modus **"Wetterabhängig"** deaktiviert, wenn der Einstellungsmodus geändert wird.

## 2.2.15 Störungsrückstellung

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Funktionseinstellungsseite auf **"Fehler zurücksetzen"** tippen, erscheint ein Auswahlfeld, in dem Sie mit **"OK"** den Fehler zurücksetzen und mit **"Abbrechen"** den Fehler nicht zurücksetzen können.





[Hinweise]

- Sie kann nur durchgeführt werden, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

## 2.2.16 WLAN-Rückstellung

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Seite mit den Funktionseinstellungen auf "WLAN" tippen, öffnet sich ein Auswahlfeld, in dem Sie auf "OK" tippen, um die WLAN-Einstellung zurückzusetzen, und auf "Abbrechen" tippen, um das Auswahlfeld zu schließen und die WLAN-Einstellung nicht zurückzusetzen.

## 2.2.17 Zurücksetzen

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Funktionseinstellungsseite auf "Zurücksetzen" tippen, erscheint ein Auswahlfeld, in dem Sie durch Tippen auf "OK" alle Benutzerparameter zurücksetzen und durch Tippen auf "Abbrechen" zur Funktionseinstellungsseite zurückkehren.

[Hinweise]

- Diese Funktion ist nur möglich, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
- Diese Funktion gilt für "Temperaturtimer", "Stundentimer", "Standardmodus", "Wochentimer" und "Wetterabhängig".

"Wetterabhängig".

"Wetterabhängig" için geçerlidir.

## 2.3 Einstellung der Benutzerparameter

[Betriebsanleitung]

1. Wenn Sie auf der Menüseite auf "PARAMETER" tippen, gelangen Sie auf die in der folgenden Abbildung gezeigte Seite zur Einstellung der Parameter.



Seite für Parametereinstellungen

2. Auf der Menüeinstellungsseite können Sie durch Berühren der Schaltflächen zum Blättern auf die Seite mit dem gewünschten Parameter wechseln.

3. Anschließend wird diese Einstellung durch Berühren der Taste "OK" gespeichert und das Gerät arbeitet entsprechend dieser Einstellung. Diese Einstellung wird durch Berühren der Option "Abbrechen" aufgehoben.

[Hinweise]

Bei Parametern mit unterschiedlichen Standardwerten unter verschiedenen Bedingungen ändert sich auch der Standardwert, wenn sich die Bedingungen ändern.

Im Falle eines Stromausfalls werden alle Parameter im Speicher gesichert.

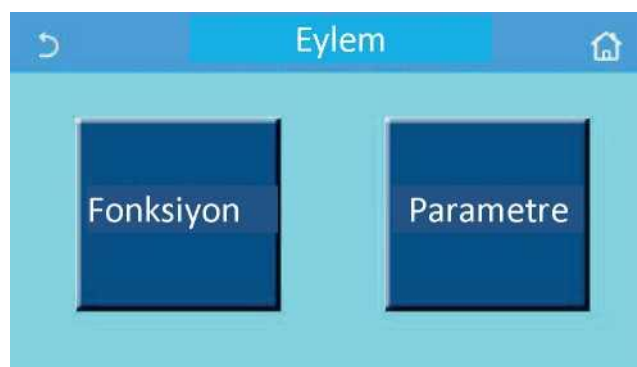
### Parametereinstellung

Nr.	Vollständiger Name	Angezeigter Name	Intervall	Intervall	Standard	Erklärungen
			(°C)	(°F)		
1	Wassertemperatur für die Kühlung (T1)	WOT-Kühlung	7~25°C	45~77°F	18°C/64°F	Kann nicht in Geräten mit "nur Heizung" verwendet werden
2	Wassertemperatur für die Heizung (T2)	Heizung-DHW	20~60°C	68~140°F	45°C/113°F	Hochtemperatur-Seriengeräte
			20~55°C	68~131°F	45°C/113°F	Normale Temp. Serieneinheiten
3	Raumtemperatur für die Kühlung (T3)	RT-Kühlung	18~30°C	64~86°F	24°C/75°F	Kann nicht in Geräten mit "nur Heizung" verwendet werden
4	Raumtemperatur für die Heizung (T4)	RT-Heizung	18~30°C	64~86°F	20°C/68°F	✓
5	Temperatur des Wassertanks (T5)	T-Wassertank	40~80°C	104~176°F	50°C/122°F	Kann nicht in Mini-Kühlboxen verwendet werden
6	Wassertemperaturdifferenz für die Kühlung (At1)	AT-Kühlung	2~10°C	36~50°F	5°C/41°F	Kann nicht in Mini-Kühlboxen verwendet werden
7	Wassertemperaturdifferenz für die Kühlung (At2)	AT-Heizung	2~10°C	36~50°F	10°C/50°F	✓
8	Wassertemperaturdifferenz für die Warmwasserbereitung (At3)	AT-Heißwasser	2~8°C	36~46°F	5°C/41°F	Kann nicht in Mini-Kühlboxen verwendet werden
9	Differenz der Raumtemperaturregelung (At4)	AT-Raumtemperatur.	1~5°C	34~41°F	2°C/36°F	✓

## 2.4 Einstellung der Aktionsparameter

[Betriebsanleitung]

1. Tippen Sie auf der Menüseite auf "**Aktion**", um die in der folgenden Abbildung dargestellte Parameterseite zu öffnen. Die linke Seite ist für die Funktionseinstellung und die rechte Seite für die Parametereinstellung.



[Hinweise]

Wenn der Status einer Funktion auf der Parameterseite für die Aktionseinstellung geändert wird, speichert das System diese Änderung automatisch, und diese Änderung bleibt auch nach einem Stromausfall erhalten.

Alle Inbetriebnahmeparameter sollten nur von autorisiertem Servicepersonal geändert werden, da dies sonst negative Auswirkungen auf das Gerät haben kann.

## Aktion Funktion

Nr.	Artikel	Intervall	Standard	Erklärung
1	Kontaktstatus	T-abfließendes Wasser/T-Kammer	T-extrahiertes Wasser	Kann als <b>T-Raum</b> eingestellt werden, wenn " <b>Fernsensor</b> " auf " <b>Ja</b> " eingestellt ist.
2	2-Wege-Ventil	Kühlung 2-Wege-Ventil, Ein/Aus	Geschlossen	Entscheidet über den Status des 2-Wege-Ventils in den Betriebsarten " <b>Kühlen</b> " und " <b>Kühlen + Warmwasser</b> ". Der Status des 2-Wege-Ventils in den Betriebsarten " <b>Kühlung</b> " oder " <b>Kühlung + Warmwasser</b> " hängt von dieser Einstellung ab. Diese Einstellung kann nicht bei Geräten mit reiner Heizung verwendet werden.
		Heizung 2-Wege-Ventil, Ein/Aus	Offen	Entscheidet über den Zustand des 2-Wege-Ventils in den Modi " <b>Heizung</b> " und " <b>Heizung + Warmwasser</b> ".
5	Anpassung der Solarenergie	Vorhanden/Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	Diese Einstellung ist reserviert, wenn der Wassertank nicht in Gebrauch ist. Bei der Einstellung " <b>Vorhanden</b> " arbeitet das Solar-Kit eigenständig. Bei der Einstellung " <b>Nicht vorhanden</b> " kann das vom Solar-Kit gelieferte Warmwasser nicht verwendet werden.
6	Wassertank	Vorhanden/Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	Kann nicht in Mini-Kühlboxen verwendet werden.
7	Thermostat	Nicht vorhanden/Luft/Luft/Luft+Warmwasser	Nicht vorhanden	Diese Einstellung kann nicht direkt zwischen " <b>Luft</b> " und " <b>Luft + Warmwasser</b> " umgeschaltet werden, sondern nur mit der Option " <b>Nicht vorhanden</b> ".
		Ein/Aus	Geschlossen	Diese Einstellung kann in Minikühlschränken verwendet werden.
8	Zusätzliche Wärmequelle	Vorhanden/Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	✓
9	Optionale E-Heizung	Geschlossen/1/2	Geschlossen	✓
10	Fernsensor	Vorhanden/Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	Bei der Einstellung " <b>Nicht vorhanden</b> " ist der " <b>Kontrollstatus</b> " standardmäßig auf " <b>T-extrahiertes Wasser</b> " eingestellt.
11	Luftablass	Ein/aus	Geschlossen	✓
12	Fehlerbehebung	Ein/aus	Geschlossen	✓
13	Manuelle Abtauung	Ein/aus	Geschlossen	✓
14	Erzwungener Modus	Aus/Kühlung Erzwungen/ Erzwungene Heizung	Geschlossen	Die Funktion " <b>Erzwungene Heizung</b> " kann nicht für Geräte mit reiner Heizung verwendet werden.
15	Tankheizung	Logik 1/Logik 2	Logik 1	1. Diese Einstellung ist zulässig, wenn der Wassertank vorhanden ist und das Gerät ausgeschaltet ist. 2. Kann nicht in Mini-Kühlboxen verwendet werden.
16	Türsteuerung	Ein/aus	Geschlossen	✓
17	Einstellung der Strom-/Leistungsgrenze	Aus/Stromgrenze/Leistungsgrenze	Geschlossen	Aktuelle Grenze: Der Bereich reicht von 0 bis 50 A, mit einem Standardwert von 16 A. Leistungsgrenze: Der Bereich reicht von 0,0 bis 10,0 kW und ist standardmäßig auf 3,0 kW eingestellt.
18	Adresse	[1-125] [127-253]	1	✓
19	Kühlung Sammlung	Ein/aus	Geschlossen	✓
20	Türkontrolle Speicher	Ein/aus	Geschlossen	

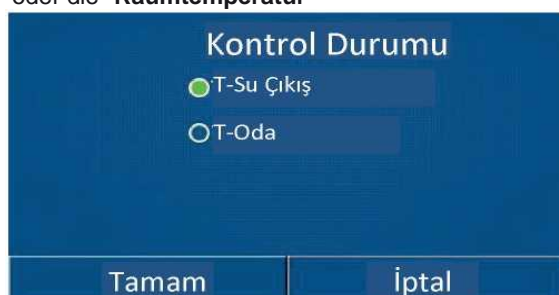
### Einstellung der Aktionsparameter

Nr.	Vorname, Name	Angezeigter Name	Intervall		Standard	Erklärungen
1	Höchsttemperatur der Wärmepumpe	HP Max. Wassertemperatur	40~55°C	104~131°F	50°C/122°F	
2	Betriebsdauer der Kühlung	Betriebsdauer der Kühlung	1~10 Min		3 Min (2-Wege-Ventil geschlossen)	
					5 Min (2-Wege-Ventil geöffnet)	
3	Betriebsdauer der Heizung	Betriebsdauer der Heizung	1~10 Min		3 Min (2-Wege-Ventil geschlossen)	
					5 Min (2-Wege-Ventil geöffnet)	

#### 2.4.1 Kontrollstatus

[Betriebsanleitung]

Auf der Seite für die Einstellung der Aktionsparameter kann durch Berühren von "**Kontrollstatus**" die "**Wasseraustrittstemperatur**" oder die "**Raumtemperatur**"



eingestellt werden.

[Hinweise]

- Wenn "**Fernsensor**" auf "**Vorhanden**" eingestellt ist, kann diese Einstellung auf "**T-Wasserausgang**" oder "**T-Raum**" eingestellt werden. Wenn "**Fernsensor**" auf "**Nicht vorhanden**" eingestellt ist, kann diese Einstellung nur auf "**T-Wasserauslass**" eingestellt werden.

- Diese Einstellung wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.

#### 2.4.2 2-Wege-Ventil

[Betriebsanleitung]

Tippen Sie auf der Seite zur Einstellung der Inbetriebnahmeparameter auf "**2-Wege-Ventil Kühlen**" oder "**2-Wege-Ventil Heizen**", um zur entsprechenden Einstellungsseite auf dem Bedienfeld zu gelangen.

[Hinweise]

- Diese Einstellung kann nicht bei Geräten mit "nur Heizung" verwendet werden.
- Im Modus "**Kühlen**" oder "**Kühlen + Warmwasser**" entscheidet "**2-Wege-Ventil Kühlen**" über den Status des 2-Wege-Ventils; im Modus "**Heizen**" oder "**Heizen + Warmwasser**" entscheidet "**2-Wege-Ventil Heizen**" über den Status des 2-Wege-Ventils.
- Sie wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.

#### 2.4.3 Solareinstellung

[Betriebsanleitung]

1. Diese Einstellung ist für Minikühlschränke nicht verfügbar.
2. Auf der Seite für die Einstellung der Inbetriebnahmeparameter gelangen Sie durch Tippen auf "**Solareinstellung**" auf die Untermenüseite für diese Einstellung auf dem Bedienfeld.
3. Auf der Untermenüseite kann "**Solareinstellung**" auf "**Vorhanden**" oder "**Nicht vorhanden**" eingestellt werden.

4. Auf der Untermenüseite kann "**Solarheizung**" als "**Ein**" oder "**Aus**" eingestellt werden.



Solarenergie Einstellung

[Hinweise]

- Diese Einstellung kann unabhängig davon vorgenommen werden, ob das Gerät ein- oder ausgeschaltet ist.
- Diese Einstellung ist nur zulässig, wenn der Wassertank in Gebrauch ist. Diese Einstellung wird in Reserve gehalten, wenn der Wassertank nicht in Gebrauch ist.
- Sie wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.

#### 2.4.4 Wassertank

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Seite für die Einstellung der Inbetriebnahmeparameter auf "**Wassertank**" tippen, gelangen Sie auf die entsprechende Einstellungsseite auf dem Bedienfeld, wo "**Wassertank**" auf "**vorhanden**" oder "**nicht vorhanden**" eingestellt werden kann.

[Hinweise]

- Diese Einstellung wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.
- Diese Einstellung ist nur gültig, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

#### 2.4.5 Thermostat

[Betriebsanleitung]

1. Wenn Sie auf der Seite zur Einstellung der Inbetriebnahmeparameter auf "**Thermostat**" tippen, gelangen Sie zur entsprechenden Einstellungsseite auf dem Bedienfeld.
2. Auf der Einstellungsseite "**Thermostat**" kann er auf "**Luft**", "**Nicht vorhanden**" oder "**Luft + Warmwasser**" eingestellt werden. Bei der Einstellung "**Luft**" oder "**Luft + Warmwasser**" arbeitet das Gerät nach der vom Thermostat eingestellten Betriebsart; bei der Einstellung "**Nicht vorhanden**" arbeitet das Gerät nach der vom Bedienfeld eingestellten Betriebsart. Sie kann für Mini-Kühlgeräte auf "**Ein**" oder "**Aus**" gestellt werden.



[Hinweise]

- Der Modus "**Luft + Warmwasser**" kann nicht verwendet werden, wenn "**Wassertank**" auf "**Nicht vorhanden**" eingestellt ist.
- Wenn "**Fehlerbehebung**" und "**Notfallmodus**" aktiviert sind, wird die Funktion des Thermostats außer Kraft gesetzt.
- Wenn "**Thermostat**" auf "**Luft**" oder "**Luft + Warmwasser**" eingestellt ist, wird der "**Temperaturtimer**" automatisch deaktiviert und das Gerät arbeitet gemäß dem vom Thermostat eingestellten Modus. Zu diesem Zeitpunkt ist die Einstellung der Betriebsart und das Ein- und Ausschalten über das Bedienfeld unwirksam.
- Wenn "**Thermostat**" auf "**Luft**" eingestellt ist, arbeitet das Gerät entsprechend der Einstellung des Thermostats.

- Wenn der Thermostat ausgeschaltet ist, während "**Thermostat**" auf "**Luft + Warmwasser**" eingestellt ist, kann das Gerät weiterhin im Modus "**Warmwasser**" arbeiten. In diesem Fall zeigt das Ein/Aus-Symbol auf der Startseite nicht den Betriebsstatus des Geräts an. Die Betriebsparameter sind auf den Seiten der Parameteranzeige verfügbar.
- Wenn "**Thermostat**" auf "**Luft + Warmwasser**" eingestellt ist, kann die Betriebspriorität über das Bedienfeld eingestellt werden (siehe Abschnitte 2.2.3 und 2.2.4 für weitere Informationen).
- Der Status des Thermostats kann nur geändert werden, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
- Die Aktivierung von "**Fehlerbehebung**", "**Entlüftung**" und "**Notfallmodus**" ist nicht zulässig, wenn sie aktiviert sind.
- Diese Einstellung wird im Falle eines Stromausfalls beibehalten.

## 2.4.6 Zusätzliche Wärmequelle

[Betriebsanleitung]

1. Durch Berühren der Option "**Zusätzliche Wärmequelle**" auf der Einstellungsseite der Aktionsparameter gelangen Sie zur entsprechenden Einstellungsseite auf dem Bedienfeld.
2. Auf der Einstellungsseite "**Zusätzliche Wärmequelle**" kann "**Zusätzliche Wärmequelle**" auf "**vorhanden**" oder "**nicht vorhanden**" eingestellt werden, "**T-Sonstige einschalten**" kann auf den gewünschten Wert eingestellt werden. Wenn "**Zusätzliche Wärmequelle**" auf "**Vorhanden**" eingestellt ist, kann die Betriebsart für die zusätzliche Wärmequelle eingestellt werden.



[Hinweise]

- Diese Einstellung wird im Falle eines Stromausfalls gespeichert.
- Hierfür gibt es drei Betriebslogiken.

Logik 1

1. In den Betriebsarten "**Heizung**" und "**Heizung + Warmwasser**" muss der Sollwert der anderen Thermiken gleich dem Sollwert der "**Heizung-DWH**" sein; in der Betriebsart "**Warmwasser**" muss der Sollwert des "**Wassertank-S**" der kleinere zwischen +5°C und 60°C sein.

2. Die Wasserpumpe für die Zusatzwärmequelle muss immer im Modus "Heizen" aktiv sein.

3. Im Modus "**Heizen**" wird das 2-Wege-Ventil entsprechend der Einstellung des Bedienfelds gesteuert. Während des Heizvorgangs wird die Wasserpumpe der Wärmepumpeneinheit gestoppt, während des Standby-Zustands wird die Wasserpumpe gestartet, aber die anderen Thermiken werden gestoppt.

Im Modus "**Warmwasser**" schaltet das 3-Wege-Ventil auf den Wassertank um, die Wasserpumpe der Wärmepumpe bleibt immer stehen, aber die anderen Thermiken laufen an.

Im Modus "**Heizung + Warmwasser**" arbeiten die anderen Thermiken nur für die Raumheizung und der elektrische Heizer des Wassertanks arbeitet für die Warmwasserbereitung. In diesem Fall wird das 2-Wege-Ventil entsprechend der Einstellung der Steuertafel gesteuert und das 3-Wege-Ventil bleibt immer stehen. Während des Heizvorgangs ist die Wasserpumpe der Wärmepumpeneinheit ausgeschaltet, während des Standby-Zustands wird die Wasserpumpe jedoch eingeschaltet.

**Logik 2**

1. In den Betriebsarten "**Heizung**" und "**Heizung + Warmwasser**" muss der Sollwert der anderen Thermiken gleich dem Sollwert der "**Heizung-DHW**" sein und beide müssen 60°C oder niedriger sein; in der Betriebsart "**Warmwasser**" muss der Sollwert des "**Wassertank-S**" der kleinere von +5°C und 60°C sein.

2. Die Wasserpumpe der Zusatzwärmequelle muss immer in der Betriebsart "**Heizen**" aktiv sein.

3. Im Modus "**Heizen**" wird das 2-Wege-Ventil entsprechend der Einstellung des Bedienfelds gesteuert. Heizung

Während des Heizvorgangs wird die Wasserpumpe der Wärmepumpeneinheit gestoppt, während des Standby-Zustands wird die Wasserpumpe gestartet, aber die anderen Thermiken werden gestoppt.

Im Modus **"Warmwasser"** schaltet das 3-Wege-Ventil auf den Wassertank um, die Wasserpumpe der Wärmepumpe bleibt immer stehen, aber die anderen Thermiken laufen an.

In der Betriebsart **"Heizung + Warmwasser"** ("**Heizung**" hat Vorrang) arbeitet die zusätzliche Wärmequelle nur für die Raumheizung und die elektrische Heizung des Wassertanks für die Warmwasserbereitung. In diesem Fall wird das 2-Wege-Ventil entsprechend der Einstellung der Steuertafel gesteuert und das 3-Wege-Ventil bleibt immer stehen. Während des Heizvorgangs ist die Wasserpumpe der Wärmepumpeneinheit ausgeschaltet, während des Standby-Zustands wird die Wasserpumpe jedoch eingeschaltet.

In der Betriebsart **"Heizung + Warmwasser"** ("**Heizung**" hat Vorrang) arbeiten die anderen Thermiken für Raumheizung und Warmwasserbereitung. Die anderen Thermiken dienen in erster Linie der Warmwasserbereitung, nach Erreichen des Wertes **"Wassertank-S"** schaltet die zusätzliche Wärmequelle auf Raumheizung um.

Andere thermische Kontrolle					
Nr.	Produkt	Modus	Erläuterungen		Erforderliche Zusatzausrüstung
Logik 1	Monoblock	Heizung	✓	Vorhanden	RT5 Temperatursensor
		Warmwasser	✓	Vorhanden	Extra 3-Wege-Ventil, Wassertank-Sensor
		Heizung + Warmwasser	✓	Vorhanden	RT5 Temperaturfühler, Wassertankfühler
	Teilen	Heizung	✓	Vorhanden	RT5 Temperatursensor
		Warmwasser	✓	Vorhanden	Extra 3-Wege-Ventil, Wassertank-Sensor
		Heizung + Warmwasser	✓	Vorhanden	RT5 Temperaturfühler, Wassertankfühler
	Alles in Einem	Heizung	✓	Vorhanden	RT5 Temperatursensor
		Warmwasser	✓	Nicht vorhanden	✓
		Heizung + Warmwasser	✓	Vorhanden	RT5 Temperaturfühler, Wassertankfühler
Logik 2	Monoblock	Heizung	✓	Vorhanden	RT5 Temperatursensor
		Warmwasser	✓	Vorhanden	Extra 3-Wege-Ventil, Wassertank-Sensor
		Heizung + Warmwasser	✓	Vorhanden	Zusätzliches 3-Wege-Ventil, RT5-Temperaturfühler, Wassertankfühler
	Teilen	Heizung	✓	Vorhanden	RT5 Temperatursensor
		Warmwasser	✓	Vorhanden	Extra 3-Wege-Ventil, Wassertank-Sensor
		Heizung + Warmwasser	✓	Vorhanden	Zusätzliches 3-Wege-Ventil, RT5-Temperaturfühler, Wassertankfühler
	Alles in Einem	Heizung	✓	Vorhanden	RT5 Temperatursensor
		Warmwasser	✓	Nicht vorhanden	✓
		Heizung + Warmwasser	Priorität=Heizung	Vorhanden	RT5 Temperatursensor
		Priorität=Warmwasser	Nicht vorhanden	✓	
Logik 3	Monoblock	Heizung	✓	Vorhanden	✓
		Warmwasser	✓	Vorhanden	✓
		Heizung + Warmwasser	✓	Vorhanden	✓
	Teilen	Heizung	✓	Vorhanden	✓
		Warmwasser	✓	Vorhanden	✓
		Heizung + Warmwasser	✓	Vorhanden	✓
	Alles in Einem	Heizung	✓	Vorhanden	✓
		Warmwasser	✓	Vorhanden	✓
		Heizung + Warmwasser	✓	Vorhanden	✓

### 2.4.7 Optionale Heizung

[Betriebsanleitung]

1. Wenn die Option "**Optionale Heizung**" auf der Parametereinstellungsseite berührt wird, um Maßnahmen zu ergreifen, wird die entsprechende Einstellungsseite auf dem Bedienfeld angezeigt.
2. Auf der Einstellungsseite "**Optionale Heizung**" können die Einstellungen "**1**", "**2**" oder "**Aus**" vorgenommen werden.
3. Diese Einstellung wird zum Vergleich mit der Umgebungstemperatur verwendet. Für verschiedene Zustände der optionalen elektrischen Heizung werden unterschiedliche Vergleichsergebnisse erzielt.



[Hinweise]

4. Diese Einstellung wird im Falle eines Stromausfalls beibehalten.
5. „**Zusätzliche Wärmequelle**“ oder "**Optionales Heizgerät**" können nicht gleichzeitig aktiviert werden.
6. Es gibt zwei Betriebslogiken für die **optionale Heizung**.

Logik 1 Wärmepumpe und Zusatzheizung können nicht gleichzeitig betrieben werden.

Logik 2 Die Wärmepumpe und die optionale Elektroheizung können gleichzeitig gestartet werden, wenn die Umgebungstemperatur niedriger ist als die der "**Elektroheizung**".

7. Optionale Heizung und Wassertankheizung können nicht zusammen betrieben werden.

### 2.4.8 Fernsensor

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Seite für die Einstellung der Inbetriebnahmeparameter die Option "**Fernsensor**" berühren, gelangen Sie auf die entsprechende Einstellungsseite des Bedienfelds, wo Sie die Option auf "**vorhanden**" oder "**nicht vorhanden**" einstellen können.

[Hinweise]

- Diese Einstellung wird im Falle eines Stromausfalls beibehalten.
- Nur wenn "**Fernsensor**" auf "vorhanden" eingestellt ist, kann "**Steuerungsstatus**" auf "**T-Raum**" eingestellt werden.

### 2.4.9 Entlüftung

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Seite für die Einstellung der Inbetriebnahmeparameter auf die Option "**Entlüftung**" tippen, gelangen Sie auf die entsprechende Einstellungsseite des Bedienfelds, wo sie auf "**Ein**" oder "**Aus**" gestellt werden kann.



[Hinweise]

- Diese Einstellung wird im Falle eines Stromausfalls gespeichert.

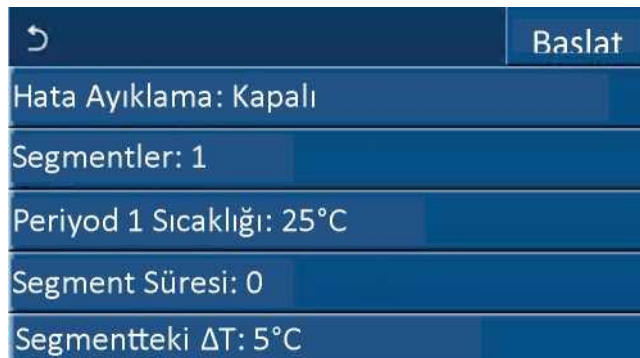


- Diese Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Bei der Einstellung "Ein" darf das Gerät nicht eingeschaltet werden.

## 2.4.10 Fehlerbehebung

[Betriebsanleitung]

- Wenn Sie auf der Seite zur Einstellung der Parameter für die Durchführung von Maßnahmen auf "**Fehlerbehebung**" tippen, gelangen Sie zur entsprechenden Einstellungsseite auf dem Bedienfeld.



2. Auf der Einstellungsseite können "**Fehlerbehebung**", "**Segmente**", "**Zeitraum 1 Temperatur**", "**Segmentdauer**" und "**AT im Segment**" eingestellt werden.

Nr.	Vollständiger Name	Angezeigter Name	Intervall	Standard	Empfindlichkeit
1	Fehlerbehebungsschalter	Fehlerbehebung	Ein/aus	Geschlossen	✓
2	Segmentnummer	Segmente	1~ 10	1	1
3	Temperatur des ersten Segments	Zeitraum 1 Temperatur	25~35°C/ 77~95°F	25°C/ 77 °F	1 °C
4	Dauer der einzelnen Segmente	Dauer des Segments	12~72 Stunden	0	12 Stunden
5	Temperaturunterschied der einzelnen Segmente	AT im Segment	2~10°C/ 36~50°F	5°C/ 41 °F	1 °C

- Wenn diese Einstellung abgeschlossen ist, drücken Sie auf "**Start**", um die Einstellung zu speichern und den

Betrieb zu starten, und auf "**Stop**", um die Funktion zu beenden.

[Hinweise]

- Diese Funktion kann nur aktiviert werden, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Wenn Sie dies tun, während das Gerät **eingeschaltet** ist, erscheint ein Fenster mit der Meldung "**Bitte schalten Sie das System zuerst aus**".
- Wenn diese Funktion aktiviert ist, ist die Funktion "**Ein/Aus**" deaktiviert. Wenn Sie die Schaltfläche Ein/Aus drücken, erscheint ein Fenster mit der Aufschrift "**Bitte deaktivieren Sie den Debugger für den Boden**".
- "**Wochentimer**", "**Stundentimer**", "**Temperaturtimer**" und "**Standardmodus**" sind deaktiviert, wenn "**Bodenfehlerbehebung**" aktiviert ist.
- "**Notfallmodus**", "**Desinfektion**", "**Urlaubsmodus**", "**Manuelle Abtauung**", "**Erzwungener Modus**" und "**Kältemittelsammlung**" können nicht gleichzeitig mit "**Fehlerbehebung**" aktiviert werden. Bei der Aktivierung erscheint ein Fenster mit dem Hinweis "**Bitte deaktivieren Sie die Bodenfehlerbehebung!**"
- Bei einem Stromausfall kehrt die Funktion "**Fehlerbehebung**" in den Zustand "**Aus**" zurück und die Laufzeit wird zurückgesetzt.
- Wenn "**Fehlerbehebung**" aktiviert ist, können "**T-Bodenfehlerbehebung**" und "Fehlerbehebungszeit" angezeigt werden.
- Wenn "**Fehlerbehebung**" aktiviert ist und normal funktioniert, wird das entsprechende Symbol oben auf der Menüseite angezeigt.
- Vergewissern Sie sich vor der Aktivierung der "**Fehlerbehebungs**"-Funktion, dass keines der "**Segmente**" Null ist. Wenn es eine Null Eins gibt, wird ein Fenster mit der Aufschrift "**Segmentzeit**" angezeigt. In diesem Fall ist die Aktivierung von "**Fehlerbehebung**" nur zulässig, wenn die "**Segmentzeit**" geändert wird.

## 2.4.11 Manuelle Abtauung

[Betriebsanleitung]

Durch Berühren der Option "**Manuelle Abtauung**" auf der Einstellungsseite der Aktionsparameter gelangen Sie zur entsprechenden Einstellungsseite auf dem Bedienfeld.

[Hinweise]

- Diese Einstellung wird bei einem Stromausfall nicht gespeichert.
- Diese Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Bei aktivierter Funktion ist ein Einschalten nicht möglich.
- Die Abtauung endet, wenn die Abtautemperatur auf 20°C ansteigt oder die Abtauzeit 10 Minuten beträgt.

## 2.4.12 Erzwungener Modus

[Betriebsanleitung]

1. Durch Berühren der Option "**Erzwungener Modus**" auf der Einstellungsseite der Aktionsparameter gelangen Sie zur entsprechenden Einstellungsseite auf dem Bedienfeld.
2. Auf der Einstellungsseite "**Erzwungener Modus**" können "**Erzwungene Kühlung**", "**Erzwungene Heizung**" und "**Aus**" eingestellt werden. Bei der Einstellung "**Erzwungene Kühlung**" oder "**Erzwungene Heizung**" kehrt das Bedienfeld direkt zur Menüseite zurück, reagiert auf jede Berührung außer dem Ein-/Ausschalten und es erscheint ein Fenster mit der Aufschrift "**Erzwungener Modus läuft!**". In diesem Fall wird der "**Erzwungener Modus**" durch Berühren des Ein/Aus-Schalters verlassen.

[Hinweise]

3. Diese Funktion ist nur zulässig, wenn das Gerät wieder mit Strom versorgt wird und nicht eingeschaltet ist. Nach dem Einschalten des Geräts kann diese Funktion nicht verwendet werden und es wird die Warnung "**Falsche Bedienung!**" ausgegeben.
4. Sie wird bei einem Stromausfall nicht gespeichert.

## 2.4.13 Türsteuerung

[Betriebsanleitung]

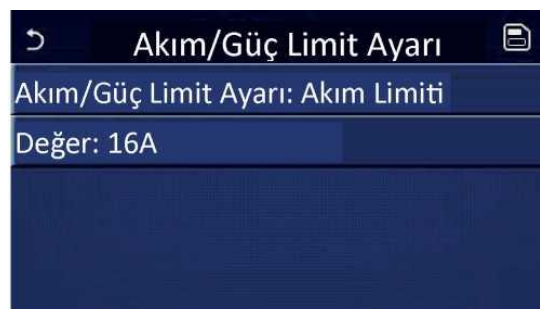
Auf der Seite zur Einstellung der Inbetriebnahmeparameter gelangen Sie durch Berühren der Option "**Türsteuerung**" zur entsprechenden Einstellungsseite auf dem Bedienfeld. [Hinweise]

- Wenn "**Türsteuerung**" aktiviert ist, erkennt das Anzeigefeld den Kartenstatus. Wenn die Karte eingesetzt ist, funktioniert das Gerät normal. Wenn die Karte entfernt wird, schaltet der Controller das Gerät sofort aus und kehrt zur Startseite zurück. In diesem Fall werden alle Berührungen unwirksam und es öffnet sich ein Eingabeaufforderungs-Dialogfeld. Das Gerät arbeitet normal weiter, bis die Karte wieder eingesteckt wird und der Ein-/Aus-Status des Bedienfelds in den Zustand vor dem Entfernen der Karte zurückkehrt.
- Diese Einstellung wird im Falle eines Stromausfalls gespeichert.

## 2.4.14 Einstellung der Strom-/Leistungsgrenze

[Betriebsanleitung]

1. Auf der Einstellungsseite für die Aktionsparameter kann sie durch Berühren von "**Strom-/Leistungsbegrenzungseinstellung**" auf "**Ein**" oder "**Aus**" gesetzt werden.
2. Bei der Einstellung "**Aus**" können die Strombegrenzung und die Leistungsbegrenzung nicht eingestellt werden. Wenn sie auf "**Stromgrenze**" oder "**Leistungsgrenze**" eingestellt sind, können sie eingestellt werden.
3. Diese Einstellung wird dann durch Berühren des Symbols "**Speichern**" gespeichert.



[Hinweise]

4. Diese Einstellung wird im Falle eines Stromausfalls gespeichert.

## 2.4.15 Adressierung

[Betriebsanleitung]

Sie dient zur Einstellung der **Adresse** der Zentrale, die in das zentrale Steuersystem integriert werden soll. [Hinweise]

- Diese Einstellung wird für den Fall eines Stromausfalls gespeichert.
- Diese Einstellung wird im Falle eines Stromausfalls gespeichert.
- Der Einstellbereich ist 1~125 und 127~253.
- Die Standardadresse ist beim ersten Einschalten 1.

## 2.4.16 Kühlmittelsammlung

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Seite zur Einstellung der Aktionsparameter auf "**Kältemittelsammlung**" tippen, gelangen Sie auf die Seite zur Kältemittelsammlung.

Wenn "**Kältemittelsammlung**" auf "**Ein**" eingestellt ist, kehrt das Bedienfeld zur Hauptseite zurück. Zu diesem Zeitpunkt kann außer dem Ein- und Ausschalten keine weitere Aktion durch Berühren ausgeführt werden, und es öffnet sich ein Dialogfeld "**Kälterückgewinnung in Betrieb!**". Die Kältemittelrückgewinnung endet, wenn die Option Ein/Aus berührt wird.

[Hinweise]

- Diese Funktion ist nur zulässig, wenn das Gerät wieder mit Strom versorgt wird und nicht eingeschaltet ist. Nach dem Einschalten des Geräts kann diese Funktion nicht verwendet werden und es wird die Warnung "**Falsche Bedienung**" ausgegeben.
- Diese Funktion wird bei einem Stromausfall nicht gespeichert.

## 2.4.17 Steuerlogik der Wassertank-Heizung

[Betriebsanleitung]

Tippen Sie auf der Aktionsparameterseite auf "**Tankheizung**", um zur Einstellungsseite für die Steuerlogik der Wassertankheizung zu gelangen.

[Hinweise]

- "Gespeichert" wird angezeigt, wenn der Wassertank nicht in Gebrauch ist.
- Diese Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
- Diese Funktion wird im Falle eines Stromausfalls beibehalten.
- Logik 1 Der gleichzeitige Betrieb des Kompressors des Geräts und der elektrischen Heizung des Wassertanks oder der optionalen elektrischen Heizung ist NIEMALS erlaubt.
- Logik 2 Heizen/Kühlen + Warmwasserbetrieb (Warmwasserpriorität) Wenn die Temperatur des Wassertanks THPmax erreicht, wenn die Einstellung  $> THPmax + AT_{warmwasser} + 2$  ist, schaltet sich der Wassertank EH ein und beginnt mit dem Warmwasserbetrieb; gleichzeitig schaltet der Kompressor in den Heiz-/Kühlbetrieb, der Wassertank EH und der Kompressor schalten sich gemeinsam ein.

## 2.4.18 Rückruf der Türsteuerung

[Betriebsanleitung]

Auf der Einstellungsseite der Aktionsparameter gelangen Sie durch Berühren von "**Türsteuerungsspeicher**" zur Einstellungsseite.

[Hinweise]

- Wenn sie aktiviert ist, wird die "**Türsteuerung**" bei einem Stromausfall gespeichert.
- Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wird die "**Türsteuerung**" bei einem Stromausfall nicht gespeichert.

## 2.4.19 Parametereinstellung

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Seite zur Einstellung der Aktionsparameter auf "**PARAMETER**" tippen, gelangen Sie zu den



Seite Aktionsparameter

Stellen Sie auf dieser Seite die gewünschte Option ein und gehen Sie dann auf die entsprechende Seite.

Drücken Sie dann auf "OK", um diese Einstellung zu speichern, und das Gerät wird entsprechend dieser Einstellung arbeiten; drücken Sie auf "Abbrechen", um diese Einstellung nicht zu speichern und das Gerät zu verlassen.

Nr.	Vollständige Name	Angezeigter Name	Intervall	Standard	Erklärungen
1	T-HP max.	T-HP max.	40~55°C 104~131°F	50°C/122°F	Kann nicht in Mini-Kühlboxen verwendet werden.
2	Betriebsdauer der Kühlung	Betriebsdauer der Kühlung	1~10 Min	3 Min (2-Wege-Ventil geschlossen) 5 Min (2-Wege-Ventil geöffnet)	Das Gerät schaltet ab, wenn die "Kühllaufzeit" abgelaufen ist und die Temperaturdifferenz in der Standby-Zone bleibt. Kann nicht in Mini-Kühlboxen verwendet werden.
3	Betriebsdauer der Heizung	Betriebsdauer der Heizung	1~10 Min	3 Min (2-Wege-Ventil geschlossen) 5 Min (2-Wege-Ventil geöffnet)	Das Gerät schaltet ab, wenn die "Heizlaufzeit" abgelaufen ist und die Temperaturdifferenz in der Standby-Zone bleibt.

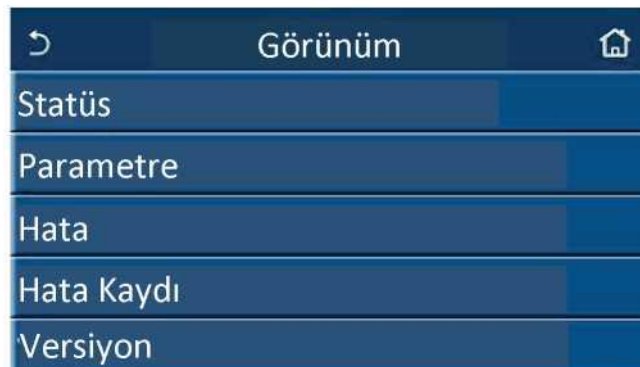
[Hinweise]

- Bei Parametern mit unterschiedlichen Voreinstellungen unter verschiedenen Bedingungen ändert sich die entsprechende Voreinstellung ebenfalls, wenn sich die aktuelle Bedingung ändert.
- Alle Parameter auf dieser Seite werden im Falle eines Stromausfalls gespeichert.

## 2.5 Ansicht

[Betriebsanleitung]

1. Wenn Sie auf der Menüseite auf "Ansicht" tippen, gelangen Sie zu der in der folgenden Abbildung dargestellten Untermenüseite.

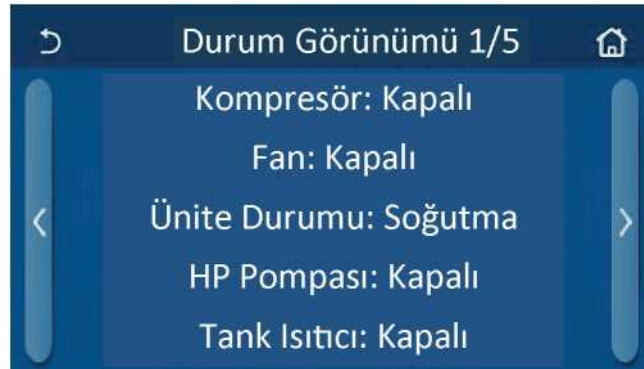


Ansichtseite

### 2.5.1 Status-Ansicht

[Betriebsanleitung]

1. Auf der Seite "Ansicht" kann der Status des Geräts durch Tippen auf "Status" angezeigt werden, wie in der Abbildung unten dargestellt.



Ansichtseite  
Anzeigbarer Status

Nr.	Vorname, Name	Angezeigter Name	Zustand	Erklärungen
1	Zustand des Kompressors	Kompressor	Einschalten/Ausschalten	✓
2	Zustand des Lüfters	Lüfter	Einschalten/Ausschalten	✓
3	Zustand der Einheit	Zustand der Einheit	Kühlen/Heizen/Warmwasser /Aus	Bei Geräten, die nur heizen, kann "Kühlen" nicht verwendet werden.
4	Zustand der Wasserpumpe	HP-Pumpe	Einschalten/Ausschalten	✓
5	Zustand der Wassertankheizung	Tankheizung	Einschalten/Ausschalten	Für Minikühlschränke „nicht vorhanden“
6	Zustand des 3-Wege-Ventils	3-Wege-Ventil 1	Nicht vorhanden	✓
7	Zustand des 3-Wege-Ventils 2	3-Wege-Ventil 2	Einschalten/Ausschalten	Für Minikühlschränke „nicht vorhanden“
8	Zustand der Kurbelgehäuseheizung des Kompressors	Kurbelgehäuseheizung	Einschalten/Ausschalten	✓
9	Zustand der Heizung 1 für die Haupteinheit	HD-Heizung 1	Einschalten/Ausschalten	✓
10	Zustand der Heizung 2 für das Hauptgerät	HD-Heizung 2	Einschalten/Ausschalten	✓
11	Zustand der Rahmenheizung	Gehäuseheizung	Einschalten/Ausschalten	✓
12	Zustand der Wärmetauscherheizung	Blechheizung	Einschalten/Ausschalten	✓
13	Zustand der Systemabtauung	Abtauen	Einschalten/Ausschalten	✓
14	Zustand des Systemölrücklaufs	Ölrücklauf	Einschalten/Ausschalten	✓
15	Thermostat-Status	Thermostat	Aus//Kühlung/Heizung	Bei Geräten, die nur heizen, kann "Kühlen" nicht verwendet werden.
16	Zustand der anderen Wärmequelle	Zusätzliche Wärmequelle	Einschalten/Ausschalten	✓
17	Zustand des 2-Wege-Ventils	2-Wege-Ventil	Einschalten/Ausschalten	✓
18	Zustand des Frostschutzmittels	HP-Frostschutzmittel	Einschalten/Ausschalten	✓
19	Zustand des Türgehäuses	Türsteuerung	Karteneingang/Kartenausgang	✓
20	Zustand des 4-Wege-Ventils	4-Wege-Ventil	Einschalten/Ausschalten	✓
21	Zustand der Desinfektion	Desinfektion	Aus/In Betrieb/Beendet/Fehlgeschlagen	✓
22	Zustand des Strömungsschalters	Strömungsschalter	Einschalten/Ausschalten	✓

## 2.5.2 Parameteranzeige

[Betriebsanleitung]

1. Auf der Seite "Ansicht" kann durch Tippen auf "Parameter" der Status jedes Parameters des Geräts angezeigt werden, wie in der Abbildung unten dargestellt.



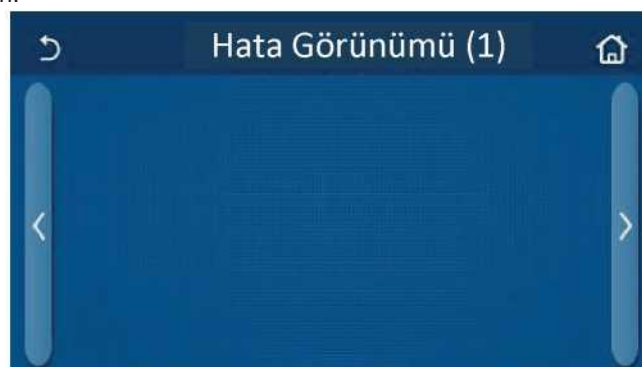
Parameter  
Seite anzeigen  
Einsehbar unter  
Parameter

Nr.	Vollständiger Name	Angezeigter Name	Erklärungen
1	Umgebungstemperatur	Außentemperatur	✓
2	Ansaugtemperatur	Ansaugtemperatur	✓
3	Auslasstemperatur	Kompressionstemperatur	✓
4	Temperatur beim Abtauen	Abtautemperatur	✓
5	Wassereintrittstemperatur eines Plattenwärmetauschers	T-Wasser in PE	✓
6	Wasseraustrittstemperatur eines Plattenwärmetauschers	T-Wasser aus PE	✓
7	Wasseraustrittstemperatur der Zusatzheizung	T-optimaler Wassersensor	✓
8	Temperatur des Wassertanks	T-Tank Strg.	✓
9	Bodenfehlerbehebung-Solltemperatur	T-Bodenfehlerbehebung	✓
10	Arbeitszeit der Bodenfehlerbehebung	Fehlerbehebungszeit	✓
11	Temperatur der Flüssigkeitsleitung	Temperatur des Flüssigkeitsrohrs	✓
12	Temperatur der Dampfleitung	Temperatur der Gasleitung	✓
13	Vorlauftemperatur des Sparanlage	Sparanlage Eingang S	✓
14	Vorlauftemperatur der Sparanlage	Sparanlagenaustritt S	✓
15	Fernraumtemperatur	Raumsensor S	Für Minikühlschränke „nicht vorhanden“
16	Entladedruck	Kompressionsdruck	✓
17	Witterungsabhängige Solltemperatur	Entsprechend dem externen Umfeld S	✓

### 2.5.3 Fehleransicht

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Seite "**Ansicht**" auf "Fehlerliste" tippen, können Sie die Fehler des Geräts wie in der folgenden Abbildung dargestellt anzeigen.



Fehleranzeigesite

[Hinweise]

- Fehler können in Echtzeit im Bedienfeld angezeigt werden. Alle Fehler auf diesen Seiten werden hier aufgelistet.

- Auf jeder Seite werden bis zu 5 Fehler angezeigt. Die anderen können durch Berühren der Umblättertasten aufgerufen werden.

## Fehlerliste

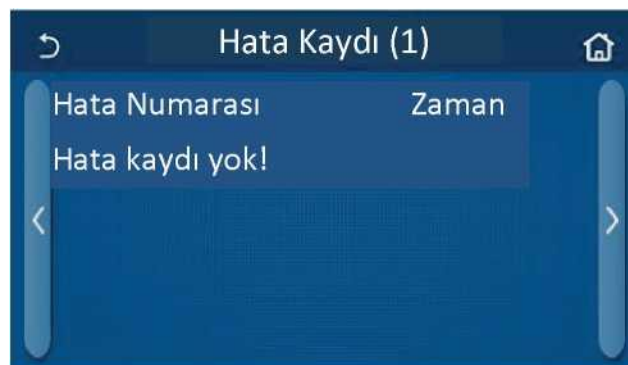
Nr.	Vorname, Name	Angezeigter Name
1	Umgebungstemperatur Sensorfehler	Umgebungssensor
2	Fehler des Abtautemperatursensors	Abtausensor
3	Fehler des Abflusstemperatursensors	Kompressionssensor
4	Fehler des Ansaugtemperatursensors	Ansaugsensor
5	Vorlauftemperaturfühler der Sparanlage	Spar. Innerer Sensor
6	Vorlauftemperaturfühler der Sparanlage	Spar. Außensensor
7	Lüfterfehler	Lüfter der Außeneinheit
8	Schutz vor hohem Druck	Hoher Druck
9	Niederdruckschutz	Niedriger Druck
10	Hoher Entladeschutz	Lastkompression
11	Kapazität DIP-Schalter Fehler	Falsche DIP-Einstellung der Kapazität
12	Kommunikationsfehler zwischen externer und interner Hauptplatine	Kommunikationsfehler zwischen Innen- und Außeneinheit
13	Kommunikationsfehler zwischen externer Hauptplatine und Antriebsstufe	Kommunikationsfehler zwischen Treiberkarte und Hauptplatine
14	Kommunikationsfehler zwischen Anzeigetafel und interner Hauptplatine	Kommunikationsfehler der Inneneinheit
15	Fehler am Hochdruck-Sensor	Hochdrucksensor
16	Störung des Vorlaufwassertemperaturfühlers für den Plattenwärmetauscher der Wärmepumpe	Temp HELW
17	Störung des Wassertemperatursensors für die elektrische Zusatzheizung der Wärmepumpe	Temp AHLW
18	Störung des Ausaufwassertemperatursensors für den Plattenwärmetauscher der Wärmepumpe	Temp HEEW
19	Fehler des Wassertank-Temperatursensors ("nicht vorhanden" für Mini-Kühlmaschinen)	Tanksensor-Fehler
20	Fehler des Raumtemperatur-Fernsensors	Raumsensor-Fehler
21	Schutz für den Strömungsschalter der Wärmepumpe	HP-Wasserdurchflussschalter
22	Verschweißungsschutz für die elektrische Zusatzheizung 1 der Wärmepumpe	Zusatzheizung 1
23	Verschweißungsschutz für die elektrische Zusatzheizung 2 der Wärmepumpe	Zusatzheizung 2
24	Schweißerschutz für Wassertank-Elektroerhitzer	Auxi-WTH
25	Unterspannung oder Spannungsabfall im Zwischenkreis	DC-Spannung zu niedrig
26	Überspannung DC-Bus	DC-Spannung zu hoch
27	AC-Stromschutz (Eingangsseite)	AC-Stromschutz
28	IPM-Fehlfunktion	IPM defekt
29	PFC-Fehlfunktion	PFC defekt
30	Initialisierungsfehler	Startversagen
31	Phasenverlust	Fehlende Phase
32	(Jumperkappe) Brückenkappe defekt	Jumper-Fehler
33	Antrieb zurücksetzen	Treibermodul zurücksetzen
34	Überstrom im Kompressor	Überstrom im Kompressor
35	Strommesskreisfehler oder Stromsensorfehler	Überhöhte Geschwindigkeit
36	Desynchronisation	Desynchorinize
37	Übertemperatur des Kühlers, IPM oder PFC	Modultemperatur zu hoch
38	Heizkörper-, IPM- oder PFC-Temperaturfühlerfehler	Modul-Temperatursensor

Nr.	Vorname, Name	Angezeigter Name
39	Fehler im Befüllungskreislauf	Fehler im Ladestromkreis
40	AC-Eingangsspannungsfehler	Wechselspannung
41	Sensoranschlusschutz (Stromsensor kann keine Verbindung mit der jeweiligen Phase U und/oder Phase V herstellen)	Temperaturtreiber
42	Kommunikationsfehler zwischen Anzeigetafel und Außengerät	Kommunikationsfehler des Außengeräts
43	Fehler im Temperaturfühler der Kältemitteldampfleitung	Temp RGL
44	Fehler im Temperatursensor der Kältemittelleitung	Temp RLL
45	Ausfall des 4-Wege-Ventils	4-Wege-Ventil

#### 2.5.4 Fehleraufzeichnung

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Seite "**Ansicht**" auf "**Fehlerprotokoll**" tippen, gelangen Sie zur Seite Fehlerprotokoll auf der Fehlerprotokolle auf dem Bedienfeld angezeigt werden können.



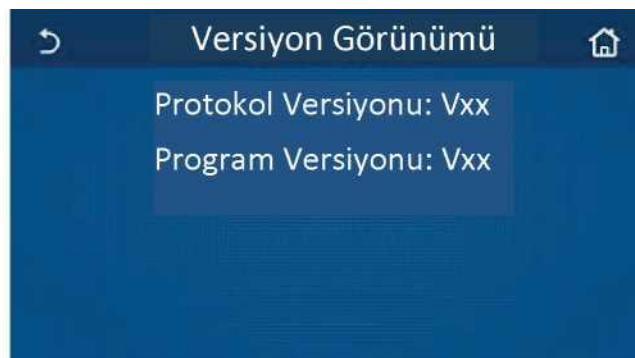
[Hinweise]:

- Das Fehlerprotokoll kann bis zu 20 Fehler enthalten. Jeder Fehler hat einen Namen und einen Zeitpunkt des Auftretens.
- Wenn das Fehlerprotokoll mehr als 20 Fehler enthält, ersetzt der jüngste Fehler den ältesten.

#### 2.5.5 Versionsansicht

[Betriebsanleitung]

Wenn Sie auf der Seite "**Ansicht**" auf "**Versyon**" tippen, gelangen Sie auf die Seite mit der Versionsanzeige, auf der sowohl die Programmversion als auch die Protokollversion auf dem Bedienfeld angezeigt werden können.



### 2.6 Allgemeine Einstellungen

[Betriebsanleitung]

1. Wenn Sie auf der Menüseite "**ALLGEMEIN**" auf dem Bedienfeld berühren, gelangen Sie zu der in der Abbildung unten gezeigten Einstellungsseite, auf der Sie die Einstellungen "**Temperatureinheit**", "**Speicher ein/aus**", "**Pager**", "**Hintergrundbeleuchtung**", "**Uhrzeit/Datum**" und "**Sprache**" vornehmen können.





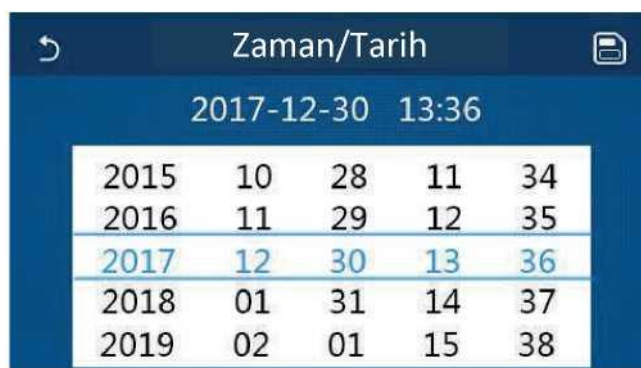
Allgemeine Einstellungsseite  
Allgemeine Einstellungen

Nr.	Artikel	Intervall	Standard	Erklärungen
1	Temperatureinheit	°C/°F	°C	✓
2	Speicher ein/aus	Ein/aus	Offen	✓
3	Pager	Einführung	Offen	✓
4	Hintergrundlicht	Beleuchtung/Energieeinsparung	Energieeinsparung	" <b>Beleuchtung</b> ": Das Bedienfeld ist immer beleuchtet. " <b>Energieeinsparung</b> ": Nach 5 Minuten ohne Berührung schaltet sich das Bedienfeld automatisch aus, schaltet sich aber wieder ein, wenn eine Berührung erfolgt.
5	Zeit/Datum	Einführung	✓	✓
6	Sprache	Italiano/English/Espanol/ Nederlands/Français/ Deutsch/BbnrapcKu/Polски / Suomi/Svenska/Türkçe/ Magyar/Lietuvip/Hrvatski/ Ġestina/Srpski/...	English	✓
7	WLAN	Ein/aus	Offen	✓

## 2.6.1 Zeiteinstellung

[Betriebsanleitung]

1. Wenn Sie auf der Einstellungsseite "**ALLGEMEIN**" auf "**Zeit/Datum**" tippen, gelangen Sie auf die in der folgenden Abbildung gezeigte Einstellungsseite.



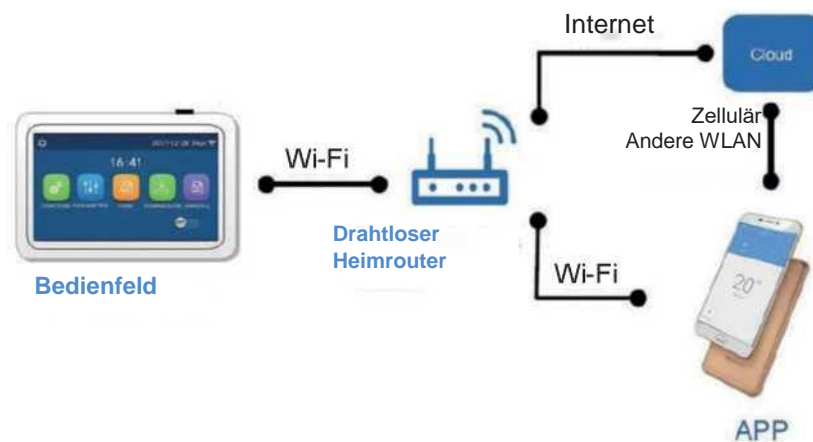
Zeit und Datum Seite

2. Mit der mittleren Maustaste können Sie den Datums- und Zeitwert ändern. Durch Berühren des Symbols "**Speichern**" wird diese Einstellung gespeichert und direkt angezeigt; durch Berühren des Symbols "**Zurück**" wird diese Einstellung verlassen und das Bedienfeld kehrt direkt zur Einstellungsseite "**ALLGEMEIN**" zurück.

Zaman/Tarih				
2017-12-30 13:36				
2015	10	28	11	34
2016	11	29	12	35
2017	12	30	13	36
2018	01	31	14	37
2019	02	01	15	38

### 3. Intelligente Fernbedienung

Für das Bedienfeld ist eine Fernsteuerung über ein Smartphone verfügbar, wie in der Abbildung unten dargestellt.



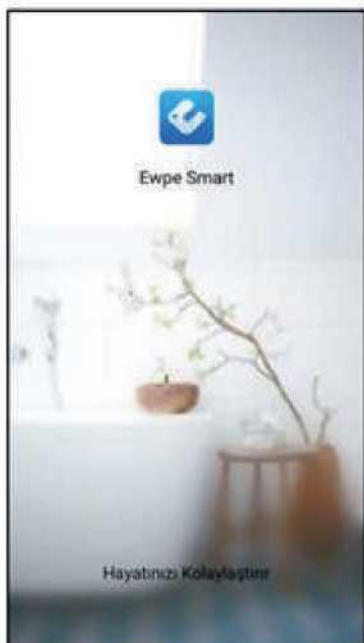
[Hinweise]:

- Stellen Sie sicher, dass das Smartphone oder der Tablet-Computer das Standard-Betriebssystem Android oder IOS verwendet. Eine detaillierte Version finden Sie in der App.
- Die WLAN-Funktion unterstützt keine chinesischen WLAN-Netzwerknamen.
- Geräte können nur in den Modi WLAN und 4G Access Point verbunden und gesteuert werden.
- Die Software-Bedienungsoberfläche ist universell und die Steuerfunktionen sind möglicherweise nicht genau mit dem Gerät identisch. Die Software-Bedienoberfläche kann sich ändern, wenn die Anwendung aktualisiert wird oder ein anderes Betriebssystem verwendet wird. Bitte beziehen Sie sich auf das Ihnen vorliegende Programm.

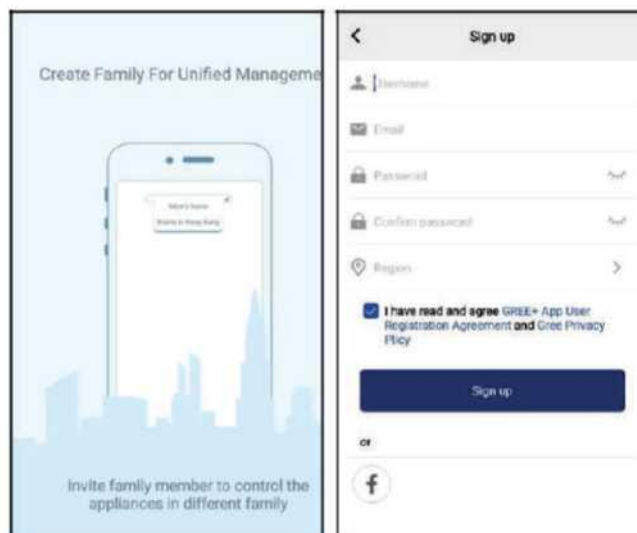
## 3.1 Installation der EWPE SMART-Anwendung

[Bedienungsanleitung]

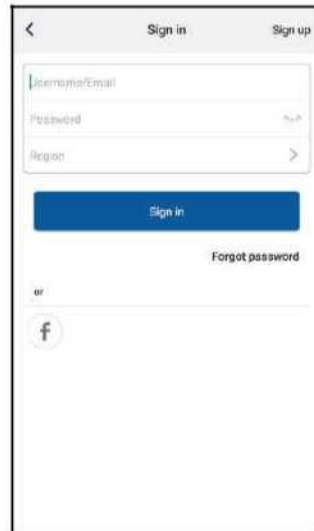
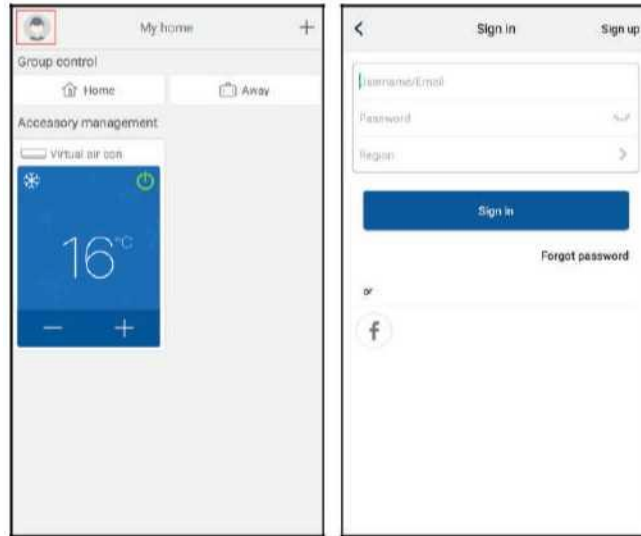
1. Scannen Sie den untenstehenden QR-Code mit Ihrem Smartphone, um die EWPE SMART+ APP direkt auf Ihr Gerät herunterzuladen und zu installieren.



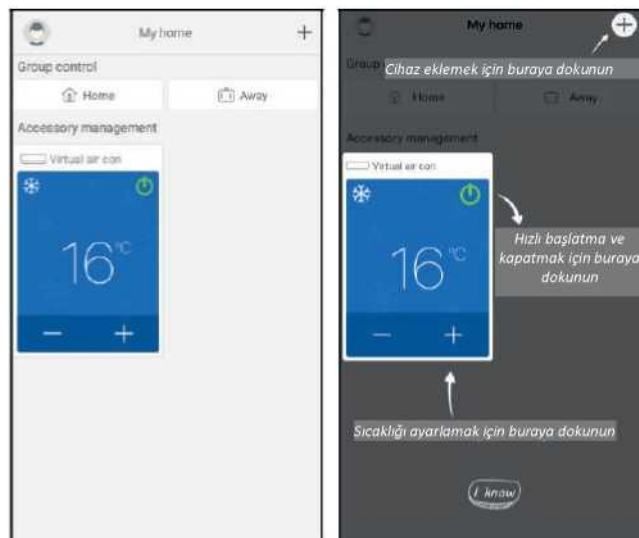
2. Öffnen Sie die EWPE SMART+ APP und registrieren Sie sich, indem Sie auf die Schaltfläche "**Registrieren**" drücken.



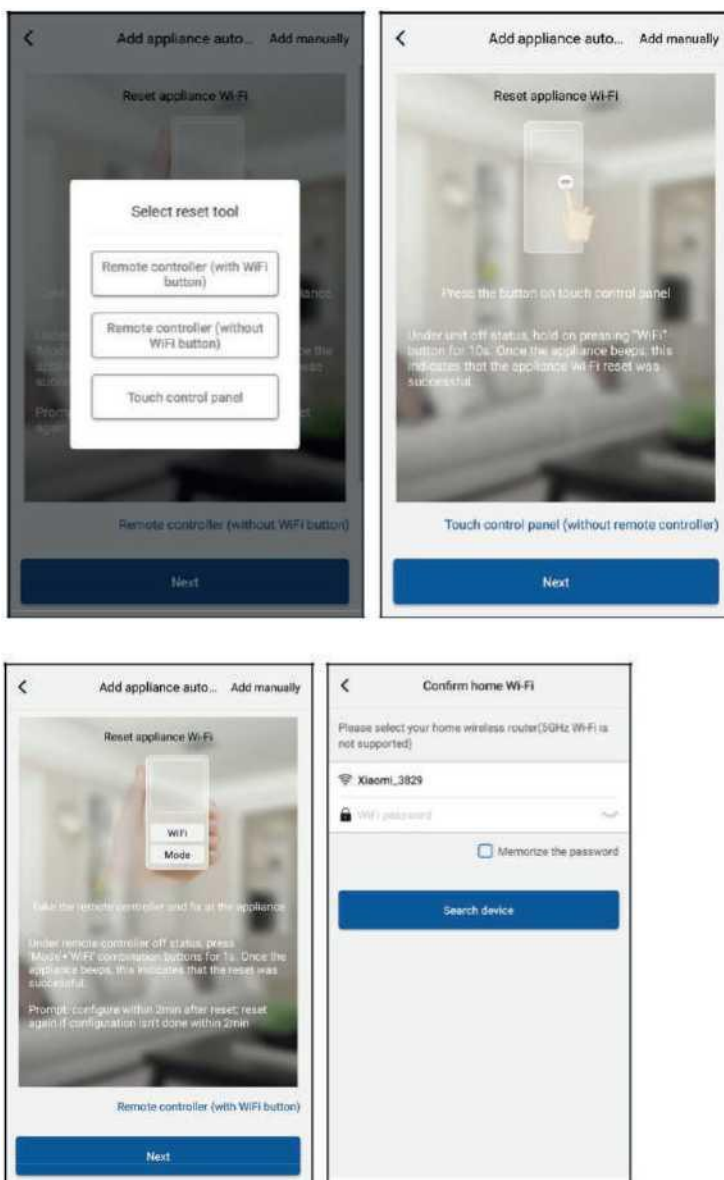
3. Abgesehen von der Anmeldung über die Login-Schnittstelle können Sie die Homepage aufrufen und sich anmelden, indem Sie auf das Profilbild in der oberen linken Ecke klicken.



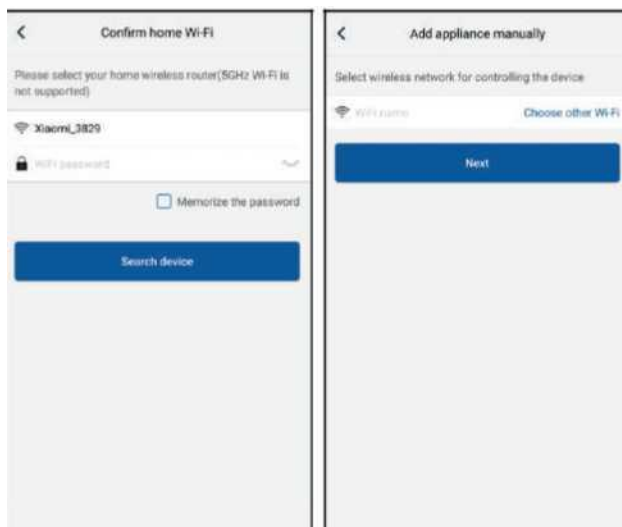
4. Fügen Sie das Gerät hinzu, indem Sie in der oberen rechten Ecke der Startseite auf "+" klicken.



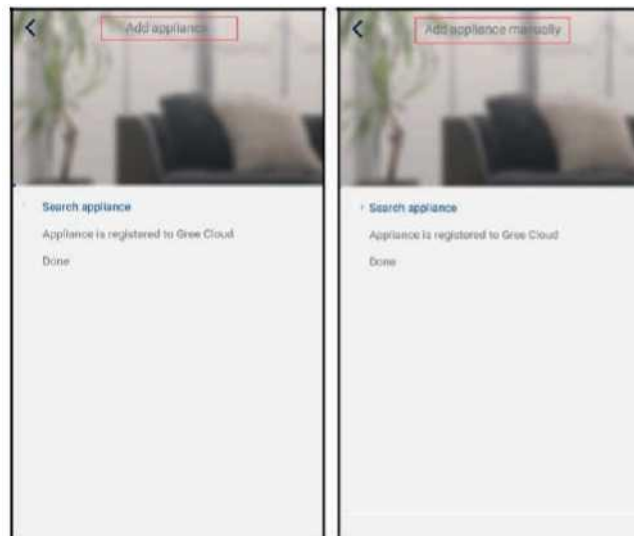
Nach der Auswahl von "GERÄT" zeigt die Anwendungsschnittstelle das entsprechende Benutzerhandbuch an.



Setzen Sie das Klimagerät zurück (siehe Benutzerhandbuch auf der Anwendungsschnittstelle) und fügen Sie das Gerät automatisch hinzu, indem Sie die Taste "Weiter" drücken (geben Sie das WLAN-Passwort ein). Oder wählen Sie nach dem Aufstellen der Klimaanlage und dem Einschalten das drahtlose Netzwerk zur Steuerung des Geräts aus, indem Sie auf die Schaltfläche "Gerät manuell hinzufügen" in der oberen rechten Ecke drücken. Bestätigen Sie dann die Verbindung mit dem WLAN-Heimnetzwerk und nehmen Sie die Einstellungen vor.

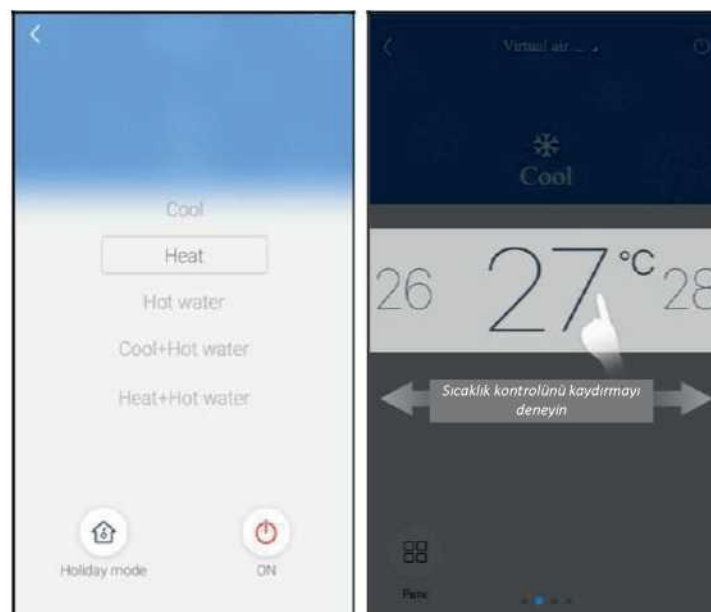


Nachdem Sie das Gerät zurückgesetzt und die korrekten Informationen eingegeben haben, suchen Sie das Gerät und nehmen die Konfigurationseinstellungen vor.



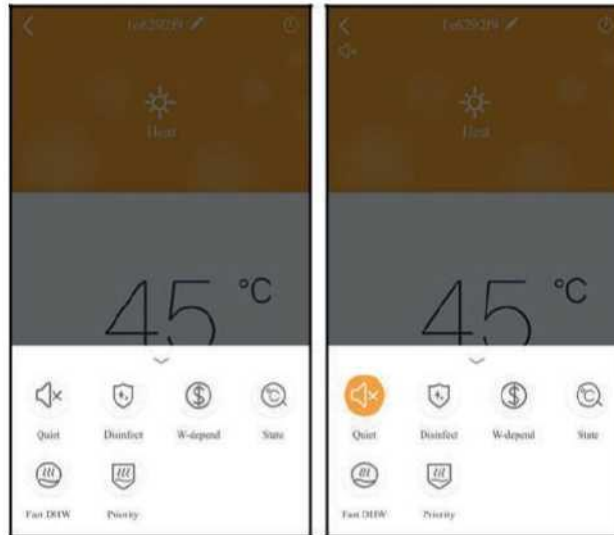
## 3.2 Einstellen der Hauptfunktionen

1. Stellen Sie den Modus und die Temperatur ein.



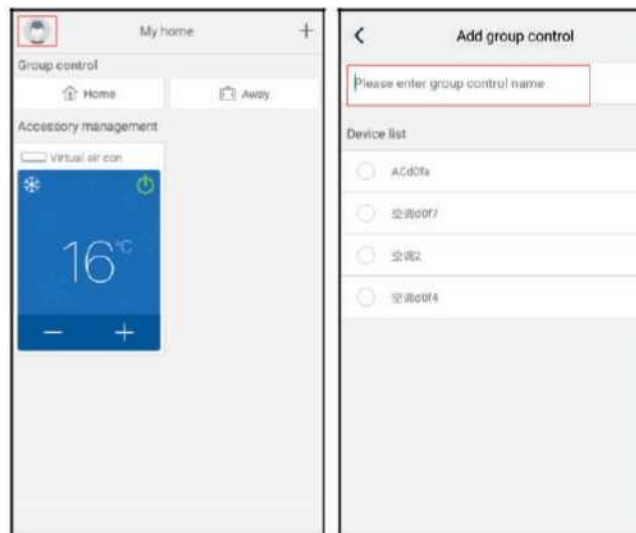


2. Klicken Sie auf Funktion in der unteren linken Ecke der Benutzeroberfläche des Geräts, um erweiterte Einstellungen vorzunehmen.



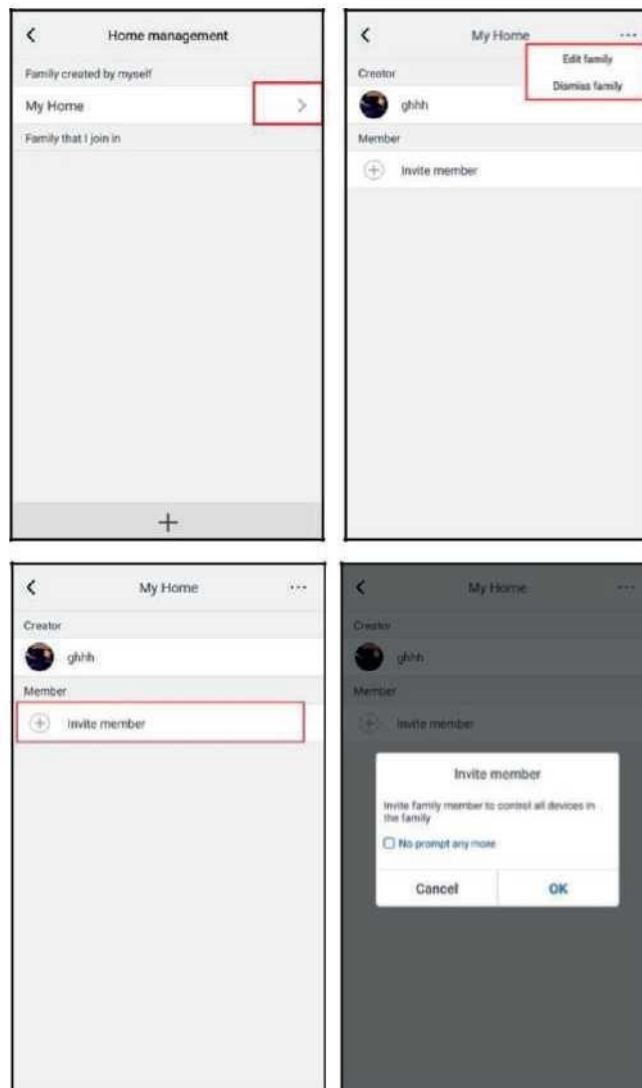
### 3.3 Einstellung anderer Funktionen

Klicken Sie auf das Profilbild in der oberen linken Ecke der Startseite und stellen Sie die Funktionen im Menü darunter ein.



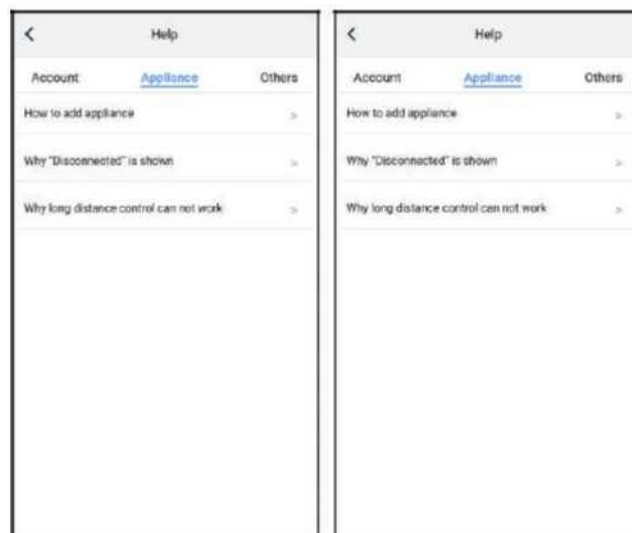
### 3.3.1 Hausverwaltung

Drücken Sie auf "**Hausverwaltung**", um eine Familie zu erstellen oder zu verwalten. Sie können auch Familienmitglieder auf der Grundlage von registrierten Konten hinzufügen.




### 3.3.2 Hilfe

Sie können das Benutzerhandbuch der Anwendung einsehen, indem Sie auf "Hilfe" klicken.



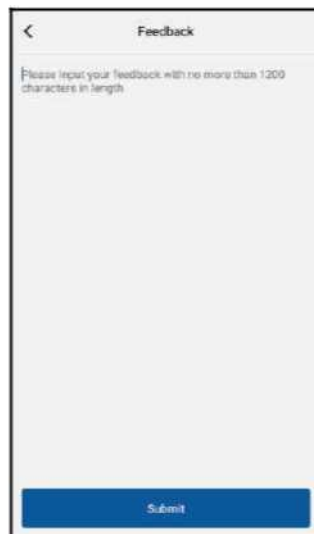




A screenshot of a mobile application's feedback form. The form has a title bar with a back arrow and the word "Feedback". Below the title bar, there is a text input field with a placeholder message: "Please input your feedback with no more than 1200 characters in length:". At the bottom of the form, there is a blue button labeled "Submit".

### 3.3.3 Rückmeldung

Sie können Feedback senden, indem Sie auf die Taste „**Feedback**“drücken.



A screenshot of a mobile application's feedback form, identical to the one above. It features a title bar with a back arrow and the word "Feedback", a text input field with the placeholder "Please input your feedback with no more than 1200 characters in length:", and a blue "Submit" button at the bottom.

**ALARKO**



ALARKO CARRIER  
SANAYİ VE TİCARET  
A.S.

İSTANBUL : GOSB - Gebze Org. San. Bölgesi, Ş. Bilgisu Cad. 41480 Gebze-KOCAELI  
Tel: (0262) 648 60 00 - Fax: 0262 648 60 08  
ANKARA : Sedat Simavi Sok. No: 48, 06550 Çankaya - ANKARA  
Tel: (0312) 409 52 00 - Fax: 0312 440 79 30  
İZMİR : Şehit Fethibey Cad. No:55, Kat:13, 35210 Pasaport - İZMİR  
Tel: (0232) 483 25 60 - Fax: 0232 441 55 13  
ADANA : Ziyapaşa Bulvarı Çelik Ap. No : 25/56, 01130 ADANA  
Tel: (0322) 457 62 23 - Fax: 0322 453 05 84  
ANTALYA : Mehmetçik Mahallesi Aspendos Bulvarı No: 79/5 - ANTALYA  
Tel: (0242) 322 00 29 - Fax: 0242 322 87 66  
MDH : 444 0 128

Web: [www.alarko-carrier.com.tr](http://www.alarko-carrier.com.tr)  
E-MAIL: [info@alarko-carrier.com.tr](mailto:info@alarko-carrier.com.tr)